BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

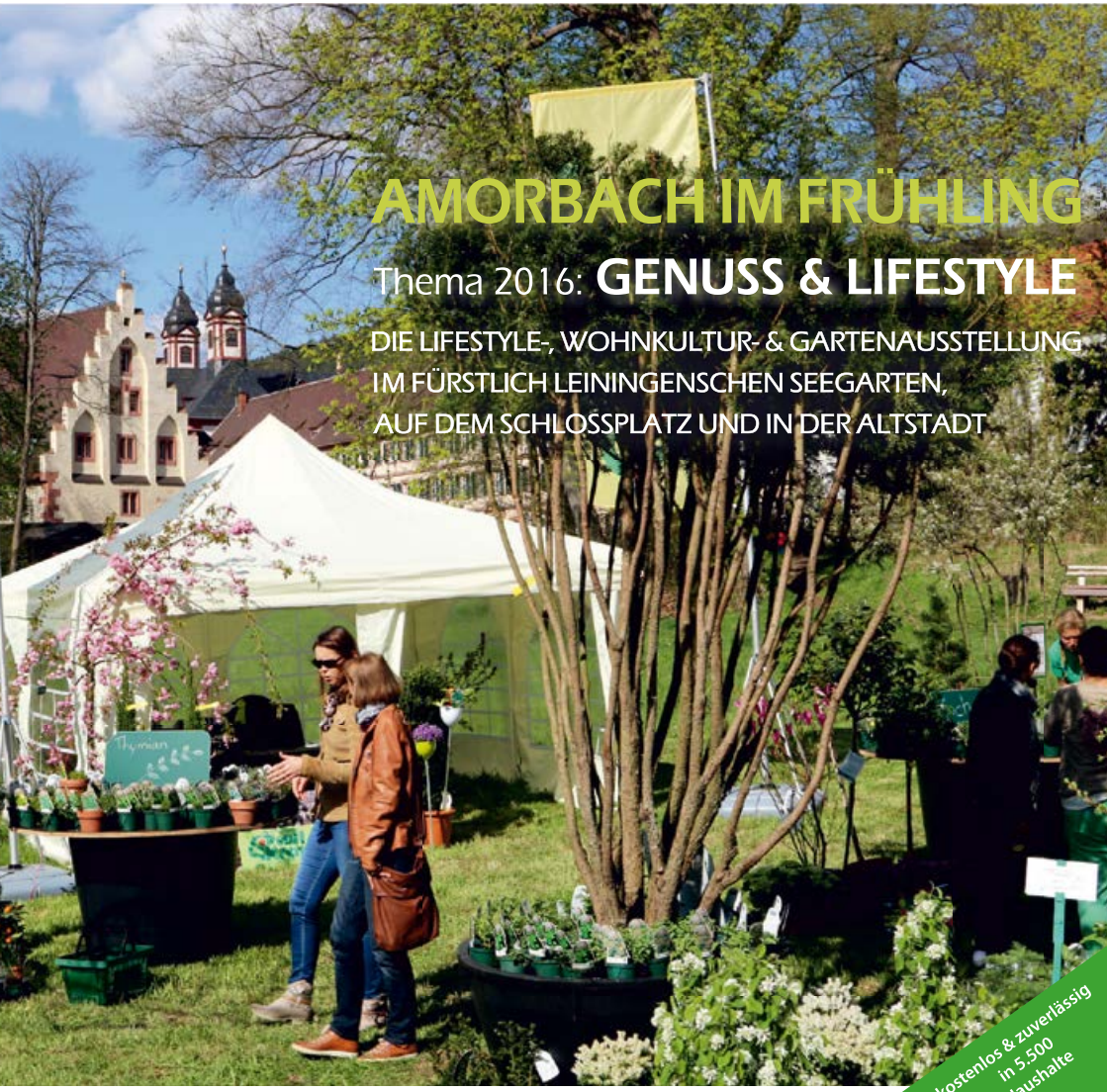
Amorbach mit Beuchen, Boxbrunn, Neudorf und Reichartshausen

Kirchzell mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Schneeberg mit Hambrunn und Zittenfelden

Weilbach mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Woche: 13/2016 29. März 2016



AMORBACH IM FRÜHLING

Thema 2016: **GENUSS & LIFESTYLE**

DIE LIFESTYLE-, WOHNKULTUR- & GARTENAUSSTELLUNG
IM FÜRSTLICH LEININGENSCHEN SEEGARTEN,
AUF DEM SCHLOSSPLATZ UND IN DER ALTSTADT

kostenlos & zuverlässig in 5.500 Haushalte

NEUBERGER

ALLES AUS BLECH.

SPENGLEREI | BLECHBEARBEITUNG | LUFTKANALBAU

Odenwaldstraße 1 A | neuberger-amorbach.de

ZUKUNFTSORIENTIERTE GEBÄUDETECHNIK

Claus Fecher

Heizung · Sanitär · Energie

INNOVATIVE TECHNOLOGIEN UND EFFIZIENTE KONZEPTE

Wartung und Service

mit 24 Std. Notdienst

Claus Fecher GmbH
Im Küsterlein 1
63936 Schneeberg
Tel. 09373 2275
info@fecher-haustechnik.de
www.fecher-haustechnik.de

Bericht aus der Stadtratsitzung vom 10.03.2016

Bauanträge auf Neubau von zwei Asylbewerberunterkünften
Die Bauherrengemeinschaft Cevdet Gündüz und Fatih Torun beabsichtigen den Neubau von je einer Asylbewerberunterkunft auf den Grundstücken Breslauer Str. 9 und 11, Fl.Nrn. 4275/45 und 4275/46, Gemarkung Amorbach. Die Flut der Meldungen, die sich um das Schicksal von Flüchtlingen, den Umgang der deutschen Behörden damit und die Reaktion der Bürger drehen, reißt nicht ab. Seit Monaten nimmt das Thema an Dramatik zu. Die humanitäre Verpflichtung der Menschen, in Not zu helfen, ist für uns selbstverständlich. Dafür ist es u.a. auch notwendig, Unterkünfte zu schaffen, welche bereits in der Würdtweinstraße und im Düsseldorfer Ring vorzufinden sind. Wir müssen uns mit den Sorgen der Flüchtlinge und zugleich aber auch mit den Anregungen, Bedenken und Ängsten der Bevölkerung vor Ort auseinandersetzen. Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht und Unterkünfte für Flüchtlinge geschaffen und werden auch in einem Abwägungsprozess nach weiteren Unterkünften Ausschau halten müssen.

Die Grundstücke, auf welchen nun die beabsichtigten Neubauten für zwei Asylbewerberunterkünfte von den Herren Gündüz und Torun errichtet werden sollen, liegen innerhalb des Bebauungsplanes „Unterm Klostersteig III“ in einem Allgemeinen Wohngebiet.

Hier wollte der Stadtrat bei Aufstellung des Bebauungsplanes im Jahre 1980 und den mehrfachen Änderungen dessen in den folgenden Jahren, dass dort eine homogene Wohnbebauung für Ein- bzw. Zweifamilienwohnhäuser Platz findet. Größere Wohnheime, wie sie in der von-Ostein-Alle, Richterstraße, Würdtweinstraße, teils Amorsbrunner Straße und im Düsseldorfer Ring zu finden sind, waren und sind dort nicht gewünscht.

Die beiden zur Errichtung geplanten Asylbewerberunterkünfte sind baulich identisch und haben eine Größe von 14,06 m x 12,93 m inkl. Vollwärmeschutz. Die Gebäude sollen je 2 Vollgeschosse (UG + EG) und ein ausgebautes Dachgeschoss besitzen. Die Aufnahmekapazität soll bei jeweils 30 Asylbewerbern liegen. Für die Maßnahme wurden folgende Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt:

Breite der Dachgaupen:
Geplant sind zwei Sattelgaupen mit einer Breite von jeweils 2,64 m.
Zulässig sind nach den Festlegungen des Bebauungsplanes Sattelgaupen mit einer maximalen Breite von 2,00 m, womit die geplanten Gaupen um 0,64 m zu breit wären. Diese Abweichung wurde damit begründet, dass die Verbreiterung der Gaupen not-

wendig ist, um eine optimale Beleuchtung der Räumlichkeiten zu gewährleisten. Außerdem wäre bei der Einhaltung der Gaupenbreite nur eine Fensterbreite von 0,69 m anstatt der geplanten 1,01 m möglich.

Traufhöhen:
Geplant ist bergseits eine Traufhöhe von 6,34 m und talseits eine Traufhöhe von 8,61 m.
Zulässig ist nach den Festlegungen des Bebauungsplanes eine bergseitige Traufhöhe von 3,50 m und talseits von 6,00 m. Somit wird die festgelegte Traufhöhe bergseits um 2,84 m und talseits um 2,61 m überschritten. Die Abweichungen wurden mit der vorhandenen Geländetopographie als erforderlich begründet.

Den Stadtrat verwunderte, dass dies laut Begründung des Planers auch bereits im Vorfeld mit dem Landratsamt Miltenberg bzw. mit dem Landrat Herrn Jens Marco Scherf persönlich abgeklärt wurde, dass dies möglich sei. Hier hätte sich das Gremium eine frühzeitige Beteiligung bei solchen Vorgesprächen gewünscht.

Im Abstimmungsgespräch der Verwaltung mit dem Landratsamt wurde mitgeteilt, dass sich bezüglich eines fehlenden Bezugspunktes im Bebauungsplan hinsichtlich der Traufhöhe die Situation so darstellt, dass sich die Traufhöhe an dem nach der Bebauung aufgefüllten Gelände orientiert und nicht der tatsächlichen topographischen Lage vor Ort.

Diese Aussage kann die Verwaltung nicht teilen. Im Hinblick auf die vorliegenden Kommentierungen bezüglich des §18 der BauNVO (erläutert von VorsRiVGH Helmut König) sind die Festsetzungen der Traufhöhe in Verbindung mit den Geländeschnitten bestimmt und zwar auf das in den Festsetzungen definierte Urgelände. Hier wird in den Festsetzungen des Bebauungsplanes auf die vorhandenen Geländeschnitte auch Bezug genommen.

Der Verwaltungsausschuss vertrat ferner die Auffassung, dass hier kein ausgebautes DG vorhanden ist, sondern ein grenzwertiges Vollgeschoss.

Baurechtlich wäre festzuhalten, dass die Traufhöhe hinsichtlich der vorliegenden Kommentierungen des § 18 der BauNVO von der natürlichen Geländeoberfläche aus gemessen wird. Was bedeutet, dass die festgelegten Traufhöhen bergseits um 2,84 m und talseits um 2,61 m überschritten werden und dadurch die Baukörper erheblich von den Festsetzungen des Bebauungsplanes abweichen.

Die geplanten Gaupen entsprechen ebenfalls nicht den Festsetzungen der Gaupensatzung, wobei hierzu in der Vergangenheit in vielen Fällen Ausnahmen erteilt wurden. Diesem Bauantrag ging bereits im vergangenen Jahr ein Bauantrag für ein Mehrfamilienwohnhaus voraus. Aufgrund der auch hier vorliegenden Überschreitungen von den Festsetzzungen des Bebauungsplanes, fand im Vorfeld eine Bauausschusssitzung statt. Der Ausschuss empfahl dem Stadtrat damals, den Antrag aufgrund der Abweichungen abzulehnen. Der Bauantrag wurde daraufhin zurückgezogen.

Stadtrat Bernhard Springer vertrat die Auffassung, dass völlig unabhängig von einer zukünftigen Nutzung des Gebäudes die Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes zu groß und nicht vertretbar seien.

Stadtrat Bischof ging auf die Abstandsflächenregelung des Art. 6 Abs. 8 BayBO ein. Dachgauben dürfen danach als „untergeordnet“ angesehen und somit bei der Bemessung der Abstandsflächen außer Betracht gelassen werden, soweit sie insgesamt nicht mehr als ein Drittel der Breite der Außenwand des jeweiligen Gebäudes, höchstens jedoch insgesamt 5m in Anspruch nehmen. Zugleich darf die Ansichtsfläche „untergeordneter“ Gauben jeweils nicht mehr als 4m² betragen und eine Höhe von max. 2,5 m aufweisen. Angesichts der mit 5,28 m² beantragten Gauben würde die einschlägige Grenze überschritten mit der Folge, dass hier eine eigene Abstandsfläche nachzuweisen sei. Dies sei in der eingereichten Form des Bauantrags aber nicht möglich, so Stadtrat Bischof. Auch wurde darauf verwiesen, dass das zweite Kriterium der Vorschrift, nämlich das Verhältnis Gaube zu Außenwand ebenfalls überschritten wird. Stadtrat Bernd Schötterl wollte wissen, weshalb für die beantragten Baukörper keine Parkplätze vorgeschrieben seien und insbesondere, wie sich dies im Hinblick auf die fehlende Parkfläche verhält, wenn zum späteren Zeitpunkt eine Nutzungsänderung gewünscht sei. Ihm wurde mitgeteilt, dass dies bauordnungsrechtlich durch das Landratsamt zu prüfen sei und dass für Gemeinschaftsunterkünfte für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 1 Stellplatz je 30 Betten nachzuweisen sei. Derzeit sind je Bauvorhaben 2 Stellplätze ausgewiesen.

Auf mehrheitliche Empfehlung des Verwaltungsausschusses lehnte der Stadtrat einstimmig die beiden Bauanträge der Bauherrengemeinschaft Cevdet Gündüz und Fatih Torun auf Neubau je einer Asylbewerberunterkunft auf den Grundstücken Breslauer Str. 9 und 11, Fl.Nrn. 4275/45 und 4275/46 aufgrund den genannten Überschreitungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes ab.

Bauantrag zur Errichtung von drei Bildhäuschen

Frau Elisabeth Kriesch stellte den Bauantrag zur Errichtung von drei Bildhäuschen entlang des ehemaligen Kirchwegs von Amorbach nach Beuchen. Frau Elisabeth Kriesch kam nach der Vertreibung aus dem Sudetenland vor 70 Jahren zusammen mit ihrer Mutter und ihrem Bruder nach Amorbach, zuvor starb ihr Vater im Kriegseinsatz. Als großes Glück empfand sie, dass sie nach ihrer Vertreibung in Amorbach herzlich aufgenommen wurde und eine neue Heimat fand. Dafür ist sie auch heute noch dankbar und möchte ganz im Sinne ihres Bruders Paul Gutes zurückgeben. Bereits am 03.10.2014 konnte die von ihr errichtete Kapelle „Zur Heiligen Familie“ am Panoramaweg gesegnet werden. Aus ihrer Glaubenskraft und Volksfrömmigkeit heraus entstand der Wunsch, nach der errichteten Kapelle „Zur Heiligen Familie“ hoch zur „Schwenderskapelle“ kleine Bildhäuschen mit Motiven aus dem Leben Jesu zu errichten und somit den Kirchenweg aufzuwerten. Für dieses Gebiet gibt es keinen Bebauungsplan. Die Bauorte liegen im Außenbereich. Die drei Bildhäuschen mit einer Größe von jeweils 1,03 m x 0,68 m und einer Höhe von 2,05 m (ohne Kreuzaufsatz) sollen an drei mit der Forstverwaltung abgesprochenen Standorten entlang des ehemaligen Kirchenwegs auf einem Fundament errichtet werden. Das Gremium begrüßte diesen Antrag und erteilte einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

Abbruch des Wohnhauses Beuchen 64

Der Stadtrat wurde dahingehend informiert, dass die Verwaltung entsprechend der Geschäftsordnung dem Abbruch eines nicht mehr bewohnten Wohnhauses das ge-

meindliche Einvernehmen erteilte. Nach erfolgtem Abbruch soll hier ein neues Wohnhaus errichtet werden, für welches ein Bauantrag einzureichen ist.

Bekanntgabe
Das Gremium wurde dahingehend informiert, dass die Stadt Amorbach in Kooperation mit der Odenwald-Allianz einen regionalen Wochenmarkt in der Innenstadt Amorbach plant. Dieser soll wöchentlich jeweils an einem Donnerstag von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr stattfinden. Startschuss ist Donnerstag, 21.04.2016. Besonderen Wert wird beim Amorbacher Wochenmarkt auf gesunde Ernährung gelegt. Schauen, stöbern, riechen, fühlen, probieren - auf dem Amorbacher Wochenmarkt einzukaufen, kann zu einem sinnlichen Erlebnis werden. Schließlich gibt es hier auch frische Produkte direkt vom Erzeuger.

Verschiedenes
Stadtrat Markus Lerch teilte mit, dass es bedauerlicherweise immer wieder zu Verkehrsproblemen in der Hintern Gasse im Bereich der Kita kommt. Hier sei besonders festzustellen, dass Eltern, welche ihre Kinder zur Kita bringen und auch wieder abholen, häufig die Straßenverkehrsordnung außer Acht lassen. Die Verwaltung wird sich dem Thema erneut annehmen und schließt jedoch gfls. auch eine Verkehrsüberwachung in den frühen Morgenstunden nicht aus.

Ihr

Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Stadtratsitzungen in Amorbach

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 31.03.2016
Donnerstag, 21.04.2016

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Sprechstunden des 1. Bürgermeisters

Die nächsten Bürgersprechstunden finden an folgenden Terminen statt:

Dienstag, 05.04.2016 von 9.00 – 11.00 Uhr
Dienstag, 12.04.2016 von 9.00 – 11.00 Uhr

In diesem Zeitraum steht Ihnen Herr 1. Bürgermeister Schmitt oder sein Vertreter ohne vorherige Terminabsprache für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Außerhalb dieser Zeit wird um vorherige Terminvereinbarung über das Vorzimmer (Tel. 209-11) gebeten.

Fundsachen in Amorbach

1 schwarze Schiedel-Strickmütze

Wir gratulieren in Amorbach

29.03.2016 Allwardt Annette, Schmiedsgasse 8 zum 75. Geburtstag

Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Amtliches
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der vergangenen Gemeinderatssitzung zeigte sich der Gemeinderat mit den vorgelegten Haushaltsplänen der Grund- und Mittelschule einverstanden. Der Markt Schneeberg hat für das Jahr 2016 für die 30 Mittelschüler 74.158 € (= 2.472 € pro Schüler) und für die 67 Grundschüler 212.740 € (= 3.175 € pro Schüler) zu zahlen. Diese hohen Beträge sind u.a. auch auf die Neuinvestitionen für die beiden Schulgebäude zurückzuführen.

Der Marktgemeinderat hat beschlossen 153 Brennstellen mit Aluminiummasten oder Metallpeitsche auf LED-Leuchten umzurüsten. Die Gesamtkosten der Umrüstung belaufen sich auf 57.700 €, brutto. Die errechnete Energieeinsparung beläuft sich auf ca. 10.600 €, brutto, pro Jahr. Die Energieeinsparung der Gemeinde durch die LED-Leuchten beträgt 73 Prozent im Vergleich zu den bestehenden Straßenleuchten. Der Kohlendioxid-Ausstoß wird um 21,43 Tonnen pro Jahr verringert. Nicht enthalten im Austauschprogramm sind 62 Brennstellen mit Betonmast und 13 gestalterische Brennstellen.

Die Übersicht zur Kommunalen Verkehrsüberwachung über das Jahr 2015 zeigt, dass die Gemeinde Einnahmen in Höhe von 12.000 € und Ausgaben in Höhe von 14.100 € hatte. Daraus ergibt sich ein Defizit von 2.100 € für das Jahr 2015. Insgesamt war die Kommunale Verkehrsüberwachung 94 Stunden im Einsatz und hat dabei 15.800 Fahrzeuge gemessen. Davon wurden 672 (= 4,25 %) wegen überhöhter Geschwindigkeit beanstandet. Bei den beanstandeten Fahrzeugen lag in 97 % der Fälle die Geschwindigkeitsüberschreitung im Bereich von 6-15 km/h, 3 % fuhren zwischen 16-20 km/h zu schnell und bei vier Fahrzeugen von 15.800 gemessenen Fahrzeugen lag die Geschwindigkeitsüberschreitung über 20 km/h. Extreme Raser (über 30 km/h) wurden nicht gemessen.

Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, startet die Initiative BayernWLAN. Bis 2020 soll ein dichtes Netz kostenfreier Hotspots im Freistaat geknüpft werden. Der Freistaat wird pro Kommune die Ersteinrichtungskosten für zwei kommunale Hotspots übernehmen. Die Kommune trägt die Betriebskosten. Die Reichweite soll bis zu 300 m betragen. In der Sitzung wurde vorgeschlagen, die kommunalen Hotspots im Bereich des Rathauses/Kirche und am Dorfwiesenhaus/Sportplatz in Schneeberg einzurichten.

Es grüßt Sie herzlichst
Ihr Bürgermeister
Erich Kuhn

Erfolgreiche Flursäuberungsaktion am 12. März 2016 im Markt Schneeberg

Am Samstag, den 12. März 2016, beteiligte sich der Markt Schneeberg bereits eine Woche früher an der landkreisweiten Flursäuberungsaktion.

In diesem Jahr beteiligten sich 38 kleine und große Helfer mit großer Einsatzbereitschaft an der Aktion, bei welcher die Natur in unserem Gemeindegebiet von Abfallablagerungen befreit wurde. Obwohl die Aktion schon seit zwei Jahrzehnten regelmäßig durchgeführt wird, befindet sich immer noch viel Unrat in der Landschaft und im Wald, der gedankenlos weggeworfen wurde. Neben Fundsachen wie alte Reifen, Hundekotbeutel und Flaschen waren auch kuriose Fundstücke wie ein Herd, eine Spülmaschine und ein WC-Sitz dabei. Die gesammelte Abfallmenge füllte einen großen Container und zusätzlich die Ladefläche des Bauhoffahrzeuges. Für diesen freiwilligen und engagierten Beitrag zum Erhalt einer lebenswerten Umwelt bedanken wir uns herzlich bei allen Helfern der Feuerwehr, des Roten Kreuzes, des Forstes, des Obst- und Gartenbauvereins, des Bauhofs und bei den vielen Einzelpersonen!

Danke!
Der Bürgermeister Erich Kuhn und die Umweltbeauftragte Christa Scharnagl

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, den 06.04.2016,
Freitag, den 22.04.2016.
Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 24 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Müllabfuhrtermine Schneeberg mit den Ortsteilen Hambrunn und Zittenfelden

Mittwoch, 30.03.2016	Gelber Sack, Biotonne
Dienstag, 05.04.2016	Restmülltonne
Dienstag, 12.04.2016	Papiertonne, Biotonne
Dienstag, 19.04.2016	Restmülltonne

Müllabfuhrkalender für das gesamte Jahr 2016 liegen im Rathaus zum Mitnehmen aus. Die Müllabfuhrtermine können kann auch auf unserer Homepage http://www.schneeberg-odenwald.de sowie auf der Homepage des Landratsamtes abgerufen werden: http://www.landkreis-miltenberg.de/Natur-Umwelt/Abfallwirtschaft.aspx

Neuwahlen der Freiwilligen Feuerwehr Zittenfelden

In der Gemeinderatssitzung vom 9. März 2016 wurden die neugewählten Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Zittenfelden Thomas Breunig (1. Kommandant) und Günter Blatz (2. Kommandant) in ihrem Amt bestätigt.

Günter Blatz ist seit 38 Jahren in der Freiwilligen Feuerwehr Zittenfelden aktiv und hat sich in zahlreichen Lehrgängen weitergebildet. 12 Jahre, von 1986 bis 1998, war er 2. Kommandant, 1. Vereinsvorsitzender von 1998 bis 2004 und von 1998 bis 2016 stand er als 1. Kommandant an der Spitze des Feuerwehrvereins. Bürgermeister Erich Kuhn bedankt sich ganz herzlich bei Günter Blatz für seinen ehrenamtlichen Einsatz für die Freiwillige Feuerwehr und für die weitere Übernahme des Amtes als stellvertretender Kommandant.

von links: Günter Blatz (2. Kommandant), Thomas Breunig (1. Kommandant), 1. Bürgermeister Erich Kuhn
Foto: Franz Miltenberger

Thomas Breunig ist seit 2001 in der Freiwilligen Feuerwehr Zittenfelden aktiv. Von 1999 bis 2005 war er in der Freiwilligen Feuerwehr Schneeberg und machte dort die Jugendausbildung. Von 2010 bis 2016 war er 2. Kommandant und 2. Vereinsvorsitzender in der Zittenfeldener Wehr. Im Jahr 2000 absolvierte er die Ausbildung als Truppmann, 2012 die Funksprechausbildung und 2014 den Truppen- und Gruppenführerlehrgang. Außerdem erreichte er das Leistungsabzeichen „Technische Hilfe“ in Silber und das Leistungsabzeichen „Wasser“ in Gold. Im Moment nimmt Thomas Breunig am Maschinisten-Lehrgang teil. Innerhalb eines Jahres nach seiner Wahl zum Ersten Kommandanten muss er dazu noch den erforderlichen Lehrgang besuchen. Bürgermeister Kuhn bedankt sich für die Bereitschaft von Thomas Breunig, als junger Mann die Hauptverantwortung zu übernehmen. Er wünscht ihm viel Kraft, gute Kameraden und Unterstützung durch die verantwortungsvolle Vorstandschaft.

Zu Verschenken!

1 Spülbecken (neu) ohne Armatur und Unterschrank
Kontakt: 09373/3380

1 Bosch Heckenschere PHS 46G
1 Teich-Druckfilter-Set für 3000 l Wasser
1 HP-Laserjetdrucker 5
Kontakt: 09373/8802

Haben Sie Gegenstände übrig, die zu schade für den Sperrmüll sind?
Dann verschenken Sie es doch!

In dieser Rubrik haben Sie die Möglichkeit, Gegenstände zum Verschenken anzubieten. Rufen Sie bei der Gemeindeverwaltung (Tel. 09373-973940) und teilen mit, was sie abzugeben haben und unter welcher Telefon-Nummer Sie erreichbar sind. Die Angaben werden kostenlos für Schneeberger Bürger im nächsten Amts- und Mitteilungsblatt Bayerischer Odenwald veröffentlicht.

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr.
Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 * Telefax: (09373) 9739-51
Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de
Homepage: http://www.schneeberg-odenwald.de

Kontakt zum Rathaus Schneeberg

Sachgebiet / Funktion	Name	Telefon / Emailadressen
1. Bürgermeister	Erich Kuhn	9739-50 und 0170-7321120 Erich.Kuhn@schneeberg-odenwald.de
Einwohnermeldeamt Dorfwiesenhaus	Barbara Ballweg	9739-40 Barbara.Ballweg@schneeberg-odenwald.de
Einwohnermeldeamt Friedhof, Mitteilungsblatt	Christa Scharnagl	9739-40 Christa.Scharnagl@schneeberg-odenwald.de
Hauptverwaltung	Gabi Schmitt	9739-41 Gabi.Schmitt@schneeberg-odenwald.de
Kämmerer	Heinz-Peter Grießer	9739-42 HP.Griesser@schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen Steuern, Beiträge	Klaus Mengler	9739-43 Klaus.Mengler@schneeberg-odenwald.de
Finanzwesen, Steuern, Gebühren	Margarete Bäuerlein	9739-44 Margarete.Baeuerlein@schneeberg-odenwald.de
Revierleiter Wasser	Oswin Loster	4297 Oswin.Loster@t-online.de
Bauhof	Roland Schneider Jürgen Mairon	0160-94616459 0175-7252729
Kindergarten Regenbogen		1630 kindergarten@schneeberg-odenwald.de

Öffnungszeiten der Katholischen öffentlichen Bücherei Schneeberg

Montag, 16.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag, 11.00 bis 11.30 Uhr

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

11.03.2016 Louis Benjamin Probst
Eltern: Nadine und Martin Probst, Marktstr. 35C

Amtliche Bekanntmachung des Kommunalunternehmens Markt Weilbach

Jahresabschluss 2014

I. Der Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens Markt Weilbach hat den Jahresabschluss für das Jahr 2014 in seiner Sitzung vom 10. März 2016 festgestellt.

II. Der Jahresabschluss hat den folgenden Bestätigungsvermerk durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heinrich Schulte, Würzburg, erhalten:
„Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Kommunalunternehmens. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Kommunalunternehmens und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Würzburg, den 8. Dezember 2015
Dr Heinrich Schulte, Wirtschaftsprüfer“

III. Der Jahresabschluss 2014 des KMW liegt vom Tage der Veröffentlichung an für die Dauer von sieben Tagen Büro des Kommunalunternehmens, Reuenthaler Straße 5, Obergeschoß, während der allgemeinen Dienstzeiten zur Einsichtnahme öffentlich auf.

Weilbach, den 29. März 2016
Kommunalunternehmen Markt Weilbach

gez. Steffen Scholz, Vorstand

Der Weilbacher Geflügelzuchtverein besucht die Grundschule

Am Montag den 14.03.2016 war es soweit, der Geflügelzuchtverein besuchte die Weilbacher Grundschule.
Wer von dem ungewöhnlicheren Stundenplan nichts wusste, war überrascht als er am Montagmorgen durch die Klassenzimmertür des Werkraums der Weilbacher Grundschule kam. Auf die Schüler warteten in der Mitte des Zimmers ein Stämmchen Hühner.

Dass mehr hinter dem Geflügelzuchtverein Weilbach steckt, außer dem bekannten Hähnchenfest, ließen die drei hübschen Züchterinnen erahnen. Selbst schon seit ihrem sechsten Geburtstag im Verein, erzählten sie begeistert vom Zuchtalltag und fragten das bereits vorhandene Wissen der Schulkinder ab.

Die Idee dahinter ist ein neues Projekt, das Kindern die Teilnahme am Hobby der Rassegeflügelzucht erleichtern soll. Indem Kinder und Eltern sich keine eigenen Tiere anschaffen müssen, wird eine schwierige Hürde genommen. Die Schulkinder lernen während wöchentlicher Besuche in der vereinseigenen Zuchtanlage Tiere und den Umgang mit diesen besser kennen. Dabei wird jedes Kind von einem Zucht- Opi oder einer Omi persönlich betreut. Die Zucht-Opis und Omis, die einmal wöchentlich ihre Stalltüre öffnen, sind selbst erfahrene Züchter und seit Jahren Mitglied im Geflügelzuchtverein.

Jedes Kind darf sich zu Beginn des Projekts einen Zucht-Opi/-Omi und dessen Tiere raussuchen. Beginnend mit dem Ei und Schlupf der Küken, erhalten die stolzen Jungzüchter im folgenden Zuchtjahr Einblicke in die Haltung und Zucht der Tiere.
Geplant sind außerdem kleinere Ausflüge und Veranstaltungen bei denen die Kleinen untereinander fachsimpeln und Neuentdecktes austauschen können.

Unsere erste gemeinsame Veranstaltung findet am 29. März um 16.30 Uhr in der Zuchtanlage statt. Eine Art Informationsnachmittag, an dem sich Kinder, Eltern und zukünftige Zucht-Omis/ -Opis kennenlernen. Wer noch mehr über das Projekt erfahren möchte, kann sich gerne beim Geflügelzuchtverein Weilbach melden.

Feldgeschworenentag in Altenbuch

Die Feldgeschworenenvereinigung des Altlandkreises Miltenberg hat Herrn Gerhard Deuchert am 13.03.2016 in Altenbuch anlässlich deren Feldgeschworenentages zum Ehrenfeldgeschworenen ernannt.

Hierzu gratulierte Bürgermeister Bernhard Kern an Ort und Stelle und dankte Gerhard Deuchert gleichzeitig für seine über 50 jährige Tätigkeit als Feldgeschworener für den Markt Weilbach.

Kern würdigte seine Arbeit mit einem kleinen Präsent.

Kleine Verabschiedungsfeier für Verwaltungsangestellte Martina Grein

Am Dienstag, 8. März, saßen die Schüler der Gotthard-Grundschule in der Frühe nicht wie üblich an ihren Schulbänken. Nein, alle versammelten sich mit ihren Lehrkräften in der Aula, um die Schulsekretärin in einer kleinen Feier zu verabschieden.

Nach der Begrüßung aller Anwesenden, darunter auch Hausmeister Clemens Straub und Elternvertreter, hieß Schulleiter Andreas Pogorzelski die Schulsekretärin Martina Grein besonders herzlich willkommen. War es doch ihr letzter Arbeitstag im Büro der Gotthardschule. Der Schulleiter würdigte in der Ansprache das große Engagement, das Frau Grein in den gut zehn Jahren als Verwaltungskraft zeigte. Darüber hinaus war sie die Anlaufstelle für alle Besucher im Haus, aber auch vor allem Seelentröster, Wundheiler und telefonische Eltern-Kontaktstelle für die Schüler. Ihre große Zuverlässigkeit und ihr Verantwortungsgefühl bewies sie auch in ihrer Arbeit in der Mittagsbetreuung. Dass die Verwaltungsangestellte eine größere Stelle der Nachbarschule in Kleinheubach antreten wird, sei eine nachvollziehbare Entscheidung, die man akzeptieren muss, so der Schulleiter, sorge aber auch innerhalb der Gotthardschule für ein weinendes Auge. Mit einem großen Dank für all ihr Tun in der Schulfamilie endete Herr Pogorzelski seine Ansprache.

Im Anschluss drückte der Lehrerchor mit Unterstützung aller Schüler in einem unterhaltsamen Lied sein Bedauern über das Ausscheiden von Martina Grein aus. Schüler aus der Klasse 3/2 trugen ein Frühlingsblumengedicht vor, bevor alle Schüler ihre selbst gebastelten Blumen mit ihren guten Wünschen an Martina Grein übergaben. Ein fetziger selbst einstudierter Tanz der Viertklässler rundete die kleine Feier ab.

Frau Grein zeigte sich sehr erfreut über die einzelnen Beiträge und dankte allen Beteiligten für die Feier.

(Gotthard-Grundschule Weilbach)

Freiwillige Feuerwehr Weilbach

Neuer Vorstand und Schriftführer – Kommandanten bestätigt

Am Samstag, 12.03.2016 fand die Generalversammlung mit Neuwahlen der Freiwilligen Feuerwehr Weilbach statt. Knapp 50 Kameraden, darunter Passive und Fördernde, sowie Mitglieder der Jugendfeuerwehr hatten sich dazu im Gerätehaus eingefunden.

Im Bild: Rainer Richter, Philipp Schrumpf, Adi Wonka, Florian Helmstetter
Bild: Klaus Erbacher, privat

Bei der turnusmäßigen Wahl wurden der 1. und 2. Kommandant, Florian Helmstetter und Klaus Erbacher, in ihren Ämtern bestätigt. Zum neuen 1. Vorstand wählte der Verein Philip Schrumpf, sein Stellvertreter ist der bisherige 2. Vorstand Frank Schmitt. Da Schriftführer Adi Wonka sein Amt nach 38 Jahren zur Verfügung stelle, wurde auch die Neuwahl eines Schriftführers notwendig. Die Versammlung wählte dazu Sebastian Hennig. Im Ausschuss arbeiten noch Rainer Richter, Christian Müller und Frank Sieger mit. Vor den Neuwahlen berichteten Kommandant Florian Helmstetter, Vorstand Rainer Richter, Jugendwart Stefan Schweizer und Schriftführer Adi Wonka über das abgelaufene Jahr.

Mit 22 Einsätzen waren die Kameraden seltener als im letzten Jahr gefordert. Von Großbränden oder schweren Unwettern blieb Weilbach verschont. Den umfangreichsten Einsatz stellte die Löschung eines landwirtschaftlichen Gebäudes in Breitenbuch dar. Außerdem rückte die Feuerwehr zu 8 technischen Hilfeleistungen im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen oder Türöffnungen aus.

Neben den Einsätzen verlangte die Aus- und Fortbildung viel Zeitaufwand für die Aktiven. 10 Monatsübungen, 4 Atemschutzübungen, eine Gemeinschaftsübung mit den Ortsteilen und die Abnahme der Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“ standen auf dem Jahresprogramm. Auch die Jugendlichen waren mit 12 Übungen beteiligt. Für sie standen 2015 zum ersten Mal auch gemeinsame Übungen mit den Aktiven auf dem Programm, was allgemein sehr gut ankam und in diesem Jahr weiter fortgeführt werden soll.

Besonders erfreulich war die Beschaffung des neuen Tragkraftspritzenfahrzeuges, mit dem die Brandbekämpfung nun im ganzen Ortsgebiet flexibel und bedarfsgerecht sichergestellt ist.

Als herausfordernde Aufgabe für das kommende Jahr sieht Kommandant Helmstetter die Einführung des neuen Digitalfunks. Der Umbau des Funkes in den Fahrzeugen und die Ausbildung im Digitalfunk werden die Feuerwehrleute sicher intensiv beschäftigen.

Bürgermeister Bernhard Kern und Kreisbrandrat Meinrad Lebold dankten den Kameraden jeweils für die gute Zusammenarbeit.

Mit je einem Geschenkkorb wurden der langjährige Schriftführer Adi Wonka und der scheidende Vorstand Rainer Richter für ihre Mühen rund um die Feuerwehr bedacht. Im Anschluss konnten alle Anwesenden sich bei einem herzhaften Essen über das vergangene Jahr und künftige Aufgaben austauschen.

Flursäuberungsaktion: „Wir räumen unseren Landkreis auf“

Viele fleißige Helfer im Einsatz
Am vergangenen Wochenende fand die landkreisweite Aktion „Wir räumen unseren Landkreis auf“ statt. Die Schüler der Gotthard Volksschule, die Freiwillige Feuerwehr Weilbach, der SPD-Ortsverein, der Heimatverein Weilbach-Weckbach sowie der CSU-Ortsverband und zahlreiche freiwillige Helfer sorgten dafür, dass nun der Frühling Einzug in eine saubere Natur halten kann.

Vielen Dank an alle Helfer für diese gelungene Aktion des Landkreises!

Bericht aus der Gemeinderatsitzung vom 15.03.2016

Forstliche Angelegenheiten im Markt Weilbach
Genehmigung des Forstbetriebsplan 2016/Jahresbetriebsnachweis 2015
Revierleiter Sebastian Hennig berichtete über das vergangene forstliche Jahr 2015. Es wurde eine Fläche von 78 ha bearbeitet und gepflegt, wobei 5875 Fm eingeschlagen und knapp 260.000 € eingenommen wurden. 2015 wurden für den Forstbetrieb 140.000 € ausgegeben. Hier wurden im Besonderen die höher als geplanten aber notwendigen Investitionen in die Walderschließung erwähnt, es wurden auf einer Strecke von 17,3 km Pflegearbeiten durchgeführt.

Herr FD Adamek (AELF; Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt, Außenstelle Miltenberg) stellte die geplanten Maßnahmen für das Forstwirtschaftsjahr 2016 vor. Auch in diesem Jahr soll wieder eine Fläche von ca. 79 ha bearbeitet werden; es sei jedoch mit einer geringeren Holzmasse von 3324 Fm statt der nach der Forsteinrichtung möglichen 4300 Fm zu rechnen, da der Schwerpunkt in diesem Jahr auf die Pflege junger Bestände gelegt wurde, was den hohen Anfall an nichtverwertbarem, da zu schwachem Holz erkläre. Geringerer Einschlag, im Vergleich zum Vorjahr gesunkene Holzpreise und zeit- und geldintensive Pflegemaßnahmen lassen dennoch ein positives Betriebsergebnis von ca. 8000 € erwarten.

Zahlen zur Jahresbetriebsnachweisung für den Forstbetrieb der Gemeinde Weilbach 2015

1. Fällung/ Waldpflege:

	Plan		Ist	
	fm	ha	fm	ha
Endnutzung	2210	(26,8)	2216	(18,5)
Altdurchforstung	2160	38,8	3277	35,3
Jungdurchforstung	290	9,3	279	9,3
Jungwuchspflege	100	14,9	103	14,9
Summe	4760		5875	

2. Investitionen/ Betriebskosten/ Wegebau

	Planung	**Ist**
	€	**€**
Bestandsbegründung	4370	5110
Waldschutz	3010	4671
Kulturpflege	2500	4002
Pflege junger Bestände	6200	5441
Holzernte	22100	13641
Astung	0	395
Walderschließung	26150	36190
Erholungsfunktion	200	726
Umweltschutz	500	15
Personalkosten	54960	50245
Sonstiges	28527	19572
Summe	148517	140007

Die Unterhaltung der Wege war auf einer Strecke von 16,7 km geplant, Maßnahmen wurden an 17,3 km durchgeführt. Die Zahlung für die Forsteinrichtung (unter „Sonstiges“) steht erst 2016 an.

3. Betriebsergebnis

	Plan	Ist
	€	€
Einnahmen	205739	259412
Ausgaben	148517	140007
Betriebsergebnis	57222	119405

Der Gemeinderat Weilbach stimmte den vorgestellten Ergebnissen des Jahresbetriebsplanes 2015 und den geplanten Maßnahmen für 2016 ohne Einwendungen zu.

Bau- und Vermietungs GmbH Markt Weilbach
Vorstellung des Wirtschaftsplanes

Bürgermeister Kern erläuterte, dass die vorgelegten Zahlen eine weitere positive Entwicklung der Bau– u. Vermietungs-GmbH aufzeigten. Knapp 34.000 Euro werden als Jahresüberschuss in 2016 erwartet. Gleichzeitig blieben Spielräume für weitere Investitionen z.B. für Wohnraumbeschaffung im Rahmen des Leerstandsmanagements zu dem wir uns verpflichtet haben erläuterte Bgm. Kern. Gleichzeitig können wir dadurch auch die Erlössituation in den kommenden Jahren steigern. Das Zinsniveau selbst haben wir zu großen Teilen ausgereizt, sodass auch langfristig die Zahlen belastbar sind, so Bürgermeister Kern.
Der Gemeinderat stimmte dem Wirtschaftsplan 2015 der Bau- und Vermietungs-GmbH zu.

Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2016

Da der Haushalt bereits in der letzten Sitzung von Bürgermeister Kern erläutert wurde, gab es aus den Reihen des Gemeinderats keine weiteren Fragen an die Kämmerin Christiane Bauer mehr. Bürgermeister Kern, führte zum Haushalt aus, dass verschobene Investitionen verschobene Schulden seien. Jetzt zu investieren sei allemal besser, als notwendige Investitionen zu verschieben. Eine Beitragserhöhung für die Bürger wird es dennoch nicht geben, nur bei der Abwassergebühr ist eine Umstellung auf die gesplitterte Abwassergebühr geplant. Sollten deshalb keine unvorhergesehenen Dinge passieren, könnte der kommunale Haushalt Weilbachs in zehn Jahren schuldenfrei sein, so Bürgermeister Kern.

Haushaltssatzung
des Marktes Weilbach
für das Haushaltsjahr 2016

Auf Grund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Markt Weilbach folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 wird hiermit festgesetzt;

er schließt

1. im Ergebnishaushalt mit

dem Gesamtbetrag der Erträge von	4.771.354 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen von	4.671.616 €
und dem Saldo (Jahresergebnis) von	99.738 €

2. im Finanzhaushalt

a) aus laufender Verwaltungstätigkeit mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	4.584.400€
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	4.335.813€
und einem Saldo von	248.587€
b) aus Investitionstätigkeit mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	777.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	1.916.950 €
und einem Saldo von	-1.139.950 €
c) aus Finanzierungstätigkeit mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen von	1.350.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen von	253.600 €
und einem Saldo von	1.096.400 €
d) und dem Saldo des Finanzhaushalts von	205.037 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 1.350.000 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	(A)	**360 v. H.**
	b) für die Grundstücke	(B)	**360 v. H.**
2. Gewerbesteuer			**380 v. H.**

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen nach dem Haushaltsplan wird auf 1.700.000 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2016 in Kraft.

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig den Haushaltsplan 2016 mit seinen Anlagen sowie die Haushaltssatzung in der vorgelegten Fassung. Alle Fraktionen lobten die Kämmerin Christiane Bauer für die gute Arbeit.

Schwimmbad Amorbach/ Beteiligung Investitionskosten

Bürgermeister Kern erläuterte, dass in den kommenden Jahren Investitionen in Höhe von ca. 250.000 € in das Schwimmbad in Amorbach notwendig werden. Einer Einrichtung, die die Stadt Amorbach für alle umliegenden Kommunen und deren Ein-

wohner bereitstellt. Die Stadt Amorbach deckt dabei Defizite bis zu 100.000 € jährlich ab – nicht nur für ihre Bürgerschaft – nein auch für die der anderen Gemeinden, so Bürgermeister Kern.

Gleichzeitig haben sich die Umlandgemeinden im Rahmen der sog. „Klosterlangheimer Erklärung“ vom 7.7.2015 u.a. verpflichtet, „den Betrieb und den Unterhalt der im Allianzgebiet vorhandenen Schwimmbäder neu zu organisieren.“ Den hehren Worten sollten jetzt auch Taten folgen, so Bernhard Kern.

Die durchzuführenden Maßnahmen würden sich auf 5 Jahre verteilen und würden Weilbach einen jährlichen Beteiligungsbetrag i.H.v. ca. 10.000 € p.a.für den Markt Weilbach abfordern.

Über eine Beteiligung zu den jährlichen Unterhaltungskosten ist aber damit noch keine Aussage getroffen. Dies werden weitere Verhandlungen mit den benachbarten Kommunen erforderlich machen, so Bürgermeister Kern. Der Markt Schneeberg ist bereits zu seiner Aussage gestanden und hat bereits einer Investitionsbeteiligung zugesagt. Der Gemeinderat beschloss einstimmig sich mit 10.000 Euro für die nächsten 5 Jahre an den Investitionskosten für das Amorbacher Schwimmbad zu beteiligen.

Bekanntgabe Bauantrag im Genehmigungsfreistellungsverfahren n. Art. 58 BayBo
Frau Burckhardt teilte dem Gemeinderat mit, dass nun nach der Änderung des Bebauungsplanes „Weichtal“, der Bauantrag von Herrn Helmstetter eingereicht wurde. Herr Helmstetter möchte das elterliche Wohnhaus im Weichtal 1 aufstocken und das Dach ausbauen. Der Bauantrag hält sich an die Vorgaben des Bebauungsplanes und unterliegt daher dem Genehmigungsfreistellungsverfahren.

Parksituation Am Weinberg
GR Wörner wies nochmals auf das unmögliche Parkverhalten am Weinberg hin. Bürgermeister Kern teilte mit, dass entsprechende Schritte nach einer Verkehrsschau eingeleitet werden.

Folgende Informationen gab Bürgermeister Kern in der Sitzung bekannt:
Kreiselplanung B 469
Bürgermeister Kern teilte dem Gemeinderat die vorläufige Planung des Staatlichen Bauamtes bezüglich der Kreiselplanung in Weilbach mit. In einer der nächsten Sitzungen wird dann das Staatl. Bauamt das Vorhaben dem Gemeinderat dann vorstellen.

halbseitige Sperrung B469
Voraussichtlich Ende April wird die B 469 zwischen Weilbach und Amorbach zwei Wochen halbseitig gesperrt werden. Das Straßenbauamt möchte einen neuen Belag aufbringen.

Information über BayernWLAN
Bürgermeister Kern berichtete, dass der Freistaat Bayern bis 2020 ein flächendeckendes Netz von 10.000 Hotspots mit freiem WLAN einrichten möchte. Jede Kommune kann kostenfrei zwei Hotspots einrichten. Es wird beabsichtigt wenn die Möglichkeit der Beantragung gegeben ist (geplant Ende Juni 2016) zwei Plätze für Hotspots einzurichten. Einmal im Regionalmarkt und einmal im Alten Schulhof/Rathaussaal.

Breitband/Sachstand
Bürgermeister Kern informierte über den Sachstand zum Breitbandausbau. Der Förderantrag wurde im Januar bei der Regierung v. Ufr. eingereicht. Laut Regierung sollte die Bewilligung bis Ende März vorliegen.

Stromtankstellen
Bürgermeister Kern berichtete, dass die Zusage der Stadtwerke Klingenberg besteht, im Bereich des Bauhofes (Parkplatz vor dem Bauhof) eine Elektrotankstelle einzurichten. Auf diese wird dann in geeigneter Weise im Ort und an der B 469 hingewiesen. Gleichzeitig unterstützten die Stadtwerke Klingenberg die Gemeinde, bei der Einrichtung einer Ladestation für E-Bikes am Regionalmarkt.

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist am folgenden Termin vorgesehen:

Dienstag, 19.04.2016

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht. In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Neueröffnung Reisebüro Kirchgäßner in Weilbach

Erfreut zeigte sich Bürgermeister Kern bei der Neueröffnung des REISEBÜRO KIRCHGÄßNER in Weilbach an der Tankstelle über die Tatsache, dass in Weilbach wieder Geschäfte öffnen. Dies unterstütze die Gemeinde, den Ort weiter attraktiv zu erhalten bzw. die Versorgung vor Ort zu verbessern. Neben dem Regionalmarkt, der PERMANENT MAKE -UP und NAGELSTUDIO stehen jetzt neuerdings weitere Angebote zur Verfügung.

Zur Schließung der Bäckerei Zipp und der Raiffeisen-Volksbank, so der Bürgermeister, habe der Markt Weilbach bereits entsprechende Antworten und Lösungen gefunden. In den nächsten Wochen werden diese realisiert werden. Über die konkrete Umsetzung und sobald die letzten Dinge geklärt sind, wird die Bürgerschaft natürlich ausführlich informiert werden.

750 Jahre Weckbach

Für alle Teilnehmer an der 750 Jahr Feier in Weckbach, besteht die Möglichkeit am Sonntag den 10.04.16 nach dem Gottesdienst in Weckbach zur Bestellung von Mittelalterlichen Kostümen für die Feierlichkeiten. Die Kostüme können im Dorfmuseum/Schulzimmer bestellt werden.

Weilbacher Regionalmarkt

Tel: 09373-20 30 606

Öffnungszeiten:

Montag:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Dienstag:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr
Donnerstag:	12.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 Uhr - 13.00 Uhr und 16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag:	08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Amtliches Allgemein

BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de
Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell, Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de
Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg, Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de
Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach, Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout: Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Auflage: 5.500 Exemplare

Druck: Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sind die Verfasser. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

Odenwald-Allianz
Zukunft gemeinsam erfolgreich gestalten

Einladung zur Vortragsreihe

„Zu Hause daheim - Wohnen im Alter"

12. April 2016 – 19 Uhr
in Rüdenau, „Zum Stern"

- Zentrum für Telemedizin, High-Tech trifft Lebensabend
- Architekt Christian Klingenmeier, Barrierefreiheit vom Keller bis zum Dach
- Wohnberater Joachim Roth, Finanzielle Fördermöglichkeiten und Zuständigkeiten

Alle Bürger/innen der Odenwald-Allianz sind herzlich eingeladen, ihre Region für die Zukunft gemeinsam erfolgreich zu gestalten! Nutzen wir unsere Potentiale!!!

Linda Plappert-Metz
Allianzmanagerin

Kellereigasse 1 | 63916 Amorbach | Telefon: 0 93 73 / 209 -40
E-Mail: linda.plappert-metz@stadt-amorbach.de | www.odenwald-allianz.de

Ambulanter Pflegedienst

"LEBENSWEG"
Pfarrgasse 1 • Amorbach

ZUHAUSE LIEBEVOLL GEPFLEGT

- Grundpflege, Häusliche Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Hilfe, Pflegeberatung u.v.a.m.

Mit unseren Angeboten möchten wir Ihnen dabei helfen, den Alltag Zuhause zu bewältigen und Ihre Angehörigen zu entlasten.

Tagesstätte „LEBEN"
An der Kniebreche 4 • Amorbach

Liebevoll betreut und rundum versorgt den Tag erLEBEN.
Geöffnet werktäglich Mo-Fr von 8.00 bis 17.30 Uhr

Betreutes Wohnen „LEBENSFREUDE"
An der Kniebreche 4 • Amorbach

7 Seniorenwohnungen – Die Gemeinschaft erLEBEN, Privatsphäre genießen.

Kontakt unter Tel.: 09373-2064367 oder 09373-2066216
Fax: 09373-2064368 • eMail: tagesstaette-leben@t-online.de
Bitte sprechen Sie uns an! Herzlichst Marliese Polixenidis e.K.

Heizung
Sanitär
Solar
Kundendienst
Brennwert-technik

HEIZUNG HACKL SANITÄR · SOLAR

Martin Stummvoll

Hackl e.K.
Hintere Gasse 10
63916 Amorbach

Telefon (0 93 73) 85 84
Martin.Stummvoll@web.de

Schenks LANDGASTHOF

Feiern auf dem Lande
Wir haben attraktive Sorglos-Pakete für Sie

Ab 15 Personen buchbar für nur 30 € pro Person
z. B. Kaffee am Nachmittag, Festtagsmenü
(Suppe, Salat, Hauptgang, Nachtisch)
„Lassen Sie sich feiern! Wir kümmern uns um den Rest."

Neudorf 7 • 63916 Amorbach
Tel. 0 93 73 / 206 54 40
Infos unter: www.schenks-landgasthof.de

CUXIN

kostenloser Bodentest
mit Beratung von 14 bis 18 Uhr
1. April 2016

Ist Ihr Garten fit für's Frühjahr?

Wenn Sie wissen wollen, ob Ihrer Gartenerde Nährstoffe oder Kalk fehlen, kommen Sie mit einer Bodenprobe vorbei. Dazu entnehmen Sie Ihrem Garten-boden / Rasen an verschiedenen Stellen (aus bis zu 10 cm Tiefe) Erde, mischen diese und bringen von dieser Erde ca. 500 g zur Untersuchung mit.
Sie erhalten eine schriftliche Auswertung über Kalkhaushalt und Bodenaktivität zusammen mit einem fachkundigen Düngevorschlag.

KOSTENLOS!

Tag der offenen Tür am 23.04. in der Spritzenmühle!

Öffnungszeiten:
Dienstag: 9 - 18 Uhr
Freitag: 9 - 18 Uhr
Samstag: 9 - 12 Uhr

SPRITZENMÜHLE

Lagerhaus Amorbach
am Bahnhof Tel. 0 93 73 / 12 29

Maranata Singers

wieder in der Fürstlichen Abtei Kirche

30. April 2016 und am 1. Mai 2016

in Amorbach

Die Maranata Singers kommen wieder nach Amorbach und werden für uns ein Konzert geben am 30.4.2016 in der Fürstlichen Abtei Kirche um 18.00 Uhr. Weiterhin werden Sie an dem evangelischen Gottesdienst in der Fürstlichen Abteikirche um 10.00 Uhr teilnehmen und den Gottesdienst unterstützen.

Am Nachmittag desselben Tages ist dann ein weiteres Konzert in der Christuskirche in Aschaffenburg vorgesehen.

Dazu benötigen wir für die 35 Gäste kostenlose Übernachtungsmöglichkeiten.

Vom 30.4.2016 bis zum 2.5.2016.

Wie in den Vorjahren bitten wir die Mitglieder der Stadtgemeinde um Unterstützung bei der Unterbringung. Bitte melden Sie sich am besten per email bei den beiden Damen in der Geschäftsleitung bei der OWA an, wenn Sie Platz haben. Die mail Anschriften sind: anne.wunderlich@owa.de und nicole.galm@owa.de. Die beiden Damen übernehmen auch den Rest der Organisation.

Wir, die Gruppe selbst, die Organisatoren, Pfarrer Neubert und ich würden uns freuen wenn es wieder so klappen könnte, wie in den Vorjahren.

Ihr Dirk Rogge
Tel: 0937397460 oder 09373201106

FIA Amorbach e.V.

EINLADUNG zur Mitgliederversammlung
Freitag, 22. April 2016, 19.30 Uhr
Ort : FIA FORUM Amorbach Johannisturmstraße 7

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Berichte
   - Finanzbeauftragter
   - Kassenprüfer
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Bestellung eines Wahlausschusses
5. Neuwahlen: FIA Beirat
6. FIA – Jahresprogramm 2016, aktualisiert
7. VOM MARKTPLATZ ZUM FREIHOF – Kunststraße/ Kunst in- für Amorbach
8. Verschiedenes
9. Wünsche
10. Termine

So., 20. März - 17. April Ausstellung MORO MU Yvonne Schweidtmann (Malerei)
Vernissage 20.03.2016 um 15.00 Uhr
Es spricht zur Eröffnung der Kanadische Tänzer Paul Calderone

Zur Finissage, am **17.04.2016** um 15:00 Uhr spricht die Künstlerin über ihre Arbeiten.

15.-17. Juli Vom Marktplatz zum Freihof – Kunststraße / Kunst in- für Amorbach
Projektleitung: Thomas Hohlfeld, Kontakt: mobil: 0176 52 881 997
Um entsprechende Wahlvorschläge bis zum 10.4.2016 wird gebeten.

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 15. 1. 2016 liegt ab 18.30 Uhr zur Einsicht aus.
Anna Tretter
1. Vorsitzende

Heimat- und Geschichtsverein bleibt unter der bewährten Führung

Am 11.03.2016 begrüßte Vorsitzender Bernhard Springer die Vorstandsmitglieder und zahlreiche Mitglieder zur Generalversammlung des Heimat- und Geschichtsvereins Amorbach. Nach dem Totengedenken ging er in seinem Bericht auf die zahlreichen Aktivitäten im Vereinsjahr 2015 ein. Diese lassen sich grob in die vier Bereiche Erhaltung, Gestaltung, Unterstützung; Information und Weiterbildung; Geselligkeit sowie Jugendarbeit gliedern. Zum Schluss dankte er seinem Team für die tolle geleistete Arbeit im letzten Jahr. Aus dem Bericht der Kassiererin Helga Büchler ging hervor, dass 2015 ein wirtschaftlich erfolgreiches Jahr für den Verein war. Die ordentliche Kassenführung wurde ihr durch die Kassenprüfer bestätigt, die auch gleichzeitig die Entlastung der gesamten Vorstandschaft beantragten, was einstimmig genehmigt wurde.

Im Anschluss fanden satzungsgemäß Neuwahlen statt. Die neu gewählte Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen. 1. Vorsitzender Bernhard Springer, 2. Vorsitzende Regina Waldeis, Schriftführer Bruno Giegerich, Kassiererin Helga Büchler, 1. Beisitzer Karl-Albert Haas, 2. Beisitzer Hans Waldeis, 3. Beisitzerin Angelika Klingenmeier, 4. Beisitzerin Annabelle Bauer, 5. Beisitzer Karl Neuser, 6. Beisitzer Reinhard Zang, 7. Beisitzer Norbert Büttner, 1. Kassenprüfer Christian Ebert und 2. Kassenprüfer Heiner Schnorr.

Nachfolgend informierte Springer über anstehende Themen. Hierbei ging er besonders auf die Themen Jugendarbeit, Restaurierung des „Löwen“, Instandhaltung historischer Gräber in Amorbach, Informationsfahrt nach Lorsch am 24.9.2016 (Anmeldungen nimmt Karl Neuser gerne entgegen) und Herstellung von Lebkuchen nach altem Amorbacher Rezept ein. Zudem verwies er jetzt schon auf das Jahr 2017, in dem der HGV Amorbach sein10-jähriges Bestehen feiern wird. Im abschließenden Teil konnten sich die Anwesenden über das Treffen der Geschichtsvereine am 6.4.2016 in Weckbach, eine Einladung durch den Heimatverein Mudau am 17.4.2016, die Ausstellung der Galerie im Löw-Haus in Klingenberg, die Berichterstattung im Boten vom Untermain, die Restaurierung ausstellungswürdiger Funde vom Gotthard, das Kellerfest in Amorbach, einen historischen Rundweg in Amorbach sowie den 7-Täler Blick am Gotthard (Infotafeln wurden vom HGV auf dem Aussichtsturm angebracht) austauschen. Abschließend wünschte Springer dem HGV ein erfolgreiches Jahr 2016.
Annabelle Bauer

Amorbacher Abteikonzerte 2016

Pfingstmontag, 16.05.2016 – 16 Uhr
VIOLINE UND ORGEL

MARIA PERUCKA	Violine
PROF. ROMAN PERUCKI	Orgel
DANZIG	

Werke von
J.S. BACH: Fantasia „Komm, heiliger Geist, Herre Gott“
D.M. GRONAU: Choralvariationen „Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist“
J. RHEINBERGER: Sechs Stücke für Violine und Orgel op. 150
J.J. BOTT: Adagio religioso für Violine und Orgel

1. Advent, 27.11.2016 – 16 Uhr
ADVENTSKONZERT

WINDSBACHER KNABENCHOR

Joachim Pliquett	Trompete
Arvid Gast	Orgel
Martin Lehmann	Leitung

Adventliche und vorweihnachtliche Musik aus fünf Jahrhunderten

Neujahr, 01.01.2017 – 16 Uhr
FESTLICHES NEUJAHRSKONZERT

TROMPETEN-ENSEMBLE
DER BAMBERGER SYMPHONIKER

Lutz Randow	Trompete und Leitung
Till F. Weser, Thomas Forstner und Johannes Trunk	Trompeten
Robert Cürlis	Pauken
Prof. Markus Willinger	Orgel

Werke von Bach, Händel, Purcell, Schmelzer u.a.

Veranstalter:
Fürstlich Leiningensche Verwaltung – VBG
Marktplatz 12, 63916 Amorbach, www.fuerst-leiningen.de

Kartenverkauf:
Informationszentrum Bayerischer Odenwald
Schlossplatz 1, 63916 Amorbach, Tel. 09373/200574, Fax 09373/200585
E-Mail: amorbach@odenwald.de oder www.fuerst-leiningen.de/konzerte

Generalversammlung beim Tennisclub Grün-Weiß Amorbach

Am Donnerstag, den 3.3.2016, fand im Nebenraum der Brauerei Etzel die diesjährige Mitgliederversammlung des Tennisclubs Grün-Weiß Amorbach statt. Zu Beginn informierte die Vorsitzende Heidi Jach die anwesenden Mitglieder über die vergangene Saison: Mit Fällung der Pappeln sowie dem Anbringen von Spannlinien auf Platz 1 wurden die 2014 begonnenen Arbeitserleichterungen nunmehr fortgesetzt. Trotz schleppend anlaufender Frühjahrsinstandsetzung aufgrund weniger Helfer, konnte im Mai das Kindertraining rechtzeitig beginnen. Die Versetzung der Wasseruhr sowie ein Wasserrohrbruch an der Ölmühle führten zu größeren Reparaturarbeiten, welche durch Karli Schnorr bzw. der Stadt Amorbach problemlos durchgeführt worden seien, so Jach. Genauere Einzelheiten zur Versetzung der Wasseruhr wurden vom 2. Vorsitzenden Adolf Zerr im Anschluss erläutert.

Das für den 6. Juni geplante Sommerfest fand mit rund 15 Teilnehmern in kleinerem Rahmen statt, ein für den 20.9. angesetztes Herbstfest wurde aufgrund geringer Teilnahme abgesagt. Erfreulich sei das gut angenommene Kindertraining unter der Leitung von Martin Winter, welches dem Verein 10 Neuanmeldungen brachte und so die zu beklagenden Austritte kompensierte, so die Vorsitzende. Der Platzabbau im Herbst erfolgte aufgrund zuvor genannter Arbeitserleichterungen problemlos und in kurzer Zeit.

Laut Kassier Thomas Purucker konnte der Verein trotz Reparaturarbeiten erneut einen Überschuss erzielen. Der Kassenprüfer bescheinigte Purucker eine sehr saubere und

STOP AMORBACH!
Debonstraße 3a

- Ausbildung in allen Klassen
- optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
- praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge

Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer

- Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

Unterricht und Anmeldung:

Amorbach:	Montag und Donnerstag	19:00 Uhr
Eichenbühl:	Montag	19:30 Uhr
Kleinheubach:	Dienstag	19:00 Uhr
	Freitag	16:30 Uhr
Miltenberg:	Dienstag und Donnerstag	18:30 Uhr

Infos im Internet: **www.fahrschule-grosskinsky.de**
oder einfach anrufen: 0170/3115887

Zu Hause in guten Händen ...wir bieten Demenzbetreuung in häuslicher Umgebung.

- Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Hilfe bei Einstufung durch den MDK
- Beratung und indiv. Schulungen
- Sicherheitsbesuch
- Pflegekurse in häusl. Umgebung
- SGB XI § 37.3 Pflegenachweis (viertel- und halbjährlich)
- private Serviceleistungen

Pflege Daheim

SOZIALSTATION AMORBACH

09373·2233

Löhrstraße 3 • 63916 Amorbach
Tel. 0 93 73 - 22 33 • Fax 0 93 73 - 90 21 01
Mobil 01 71 - 5 73 52 82
E-Mail sozialstation-pflegedaheim@email.de

www.marion-klingenmeier-pflegedaheim.de

Staller & Weiß
Geschäftsführer:
Wolfgang Ludwig und Albrecht Weiß

HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach
Aufseßring 16
Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23
E-Mail info@staller-weiss.de

Amorbach
Steinerne Gasse 27a
Tel. 09373/2823

Designkunst trifft auf massive Natur
ab 2898,- €
Alle Preise in € inkl. MwSt., Lieferung und Montage, ohne Beleuchtung und Deko. Alle Maße sind ca.-Maße.
© hansenwerbung.de
Global 5500 Wohnwand
ohne Absetzung Linoleum und Glasrahmenfarbe lichtgrau, Wandboard und Beleuchtung
Öffnungszeiten:
Mo - Mi 9.30 - 18 Uhr
Do - Fr 9.30 - 20 Uhr
Sa. 9 - 16 Uhr
und nach Vereinbarung!
Inhaber Gerhard Broßler
63920 Großheubach • Industriestr. 20
Tel. 09371/9753-0 • Fax 09371/9753118
www.brossler.de • info@brossler.de
Broßler's
Broßler's
global wohnen
MEISTERSTÜCKE
Wohn-Erlebnis

durchschaubare Buchführung. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig. Nachdem die Neuaufstellung der Satzung besprochen worden war, wurde diese ohne Gegenstimme angenommen. Auch die Änderung der Mitgliedsbeiträge wurde einstimmig beschlossen. So erfolgt eine Erhöhung der Beiträge für Kinder und Jugendliche von 20,- € auf 30,- € im Jahr und der Beiträge passiver Mitglieder aufgrund hoher Abgaben an den BLLSV und den BTV von 15,- € auf 25,- €. Die übrigen Mitgliedsbeiträge bleiben unverändert bestehen.

Nachdem auch das Abstellen des Telefonanschlusses einstimmig beschlossen war, beendete Vorsitzende Jach gegen 20 Uhr die Sitzung und dankte den Mitgliedern für ihre Arbeit. Hierbei hob sie besonders die große Hilfe Einzelner hervor.

Termin für die Frühjahrsinstandsetzung ist bei gutem Wetter der 1./2. April.

Kolpingsfamilie Amorbach

Kleidersammlung

Die Kolpingsfamilie Amorbach beteiligt sich am **16. April 2016** an einer Altkleidersammlung des Diözessanverbandes Würzburg zugunsten sozial- caritativen Projekte und Jugend- und Erwachsenenbildungsarbeit.

Säcke für Ihre Kleiderspende finden Sie ab dem 01. April in den Amorbacher Geschäften:
Cafe Schlossmühle,
Bäckerei Sternheimer,
De Leuner und
Metzgerei Hauck.

Abgeben können Sie Ihre Kleiderspende am Donnerstag, den 14. und Freitag, den 15. April in die Garage des katholischen Pfarrhauses Amorbach

(Beachten Sie bitte genau diesen Termin und bringen Sie keine Säcke früher oder später!)

Seniorenbeirat der Stadt Amorbach

Mittwoch, 6. April, 11.00 Uhr
Seniorensprechstunde
Nebenraum Katholisches Pfarrbüro, Kirchplatz 3

Mittwoch, 20. April, 14.30 Uhr
„Unterhaltsames Gedächtnistraining“ mit Frau Christel Schäfer
Café Schlossmühle, Katholischer Seniorenkreis

Donnerstag, 21. April, 15.00 Uhr
Pfarrer i.R. Heinrich Bock, Obernburg, spricht über
„Einheimische Orchideen und andere geschützte Blumen“
Evangelisches Gemeindezentrum, Herbstzeitlose

Katholisches Senioren-Forum „Forum 55 plus“

Wanderkreis
Dienstag, 5. April, 13.30 Uhr - Rundwanderung Haingrund – Seckmauern
Treffpunkt: Aldi Parkplatz, Kleinheubach oder 13.50 Uhr am Parkplatz Ortseingang Haingrund, Einkehr: „Waldhaus“, Seckmauern
Auskunft: Renate Kemmann, Miltenberg, Tel. 09371/67915

Zauberwald im Rathaus-Saal

Ein Theaterabend voller Sinnesfreude und Humor
Gleich fünf Geschichten werden in der genialen Komödie „Ein Sommernachtstraum“ die Besucher im April in Weilbach in ihren Bann ziehen und die Lachmuskeln auf Äußerte strapazieren, wenn der Theaterkreis Amorbach Shakespeares berühmtestes Stück aufführt.

Der liebeskranke Pyramus (Otto Brückner) im heiteren Spiel mit seiner Geliebten Thisbe (Robert Tögel) und dem Schnauz der Wand (Markus Eichhorn)

Es ist die Geschichte einer Hochzeit, die Geschichte zweier Liebespaare, die Geschichte vom Streit eines Königspaares in einem märchenhaften Elfenreich, die Geschichte einer Gruppe Handwerker und die erheiternd „tragische“ Geschichte vom Liebestod von „Pyramus und Thisbe“.

Und zwischen all diesen Handlungen sorgt der listige und flinke Diener Puck für chaotische Verwicklungen und Verwirrungen und entfaltet auf der Bühne ein märchenhaftes Spektakel. Temporeich und mit viel Liebe zum Detail werden die Zuschauer in eine geheimnisvolle, zauberhafte Welt entführt, in der heftig gestritten, geflirtet, geliebt und natürlich auch herzhaft gelacht wird.

Aufführungen: Freitag, 15. April / Samstag, 16. April - 19.30 Uhr im Rathaus-Saal Weilbach – Eintritt 12,00 €
Vorverkauf:
Schuhhaus Grimm – Weilbach, Hauptstr. 55 – Tel. 09373 – 1365
Theaterkreis Amorbach, Tel. 09373 – 4373 / otto-brueckner@t-online.de

Kath. Frauenbund

Aktion- Palmsträußchen
Kinder unserer Pfarrei haben gemeinsam mit Erwachsenen den Palmsonntag erarbeitet und Palmsträußchen für sich und zum Verkauf gebunden.

Wir konnten für die **Misereor Fastenaktion 2016 435 €** überweisen. Wir danken allen, besonders den Kindern, die zu diesem guten Erfolg beigetragen haben.

Ihr Frauenbundteam

Erfolgreiche Schwarzgurtprüfung von Meister-Schüler des Bushido Amorbach e.V./ Shin Dojo Großheubach

Reihe oben von links: Martin Glutsch, Horst Hahn, Roland Rilk; Reihe unten, André Schaad (Mitte) mit seinen beiden Angreifern Christian Oppel und Melanie Schad

Kampfkunst: Aikido
Amorbach/ Großheubach. Am Sa., 19. März 2016, hat André Schaad, Schüler des Bushido Amorbach e.V. mit Shin Dojo (in Großheubach), unter den strengen Augen der Prüfungskommission, bestehend aus den Meistern: Martin Glutsch (6. Dan), Horst Hahn u. Roland Rilk (beide 5. Dan), mit wirklich guten Leistungen, in Böblingen, seine Prüfung zum 1. Dan (1. Meistergrad, Schwarzer Gürtel) erfolgreich bestanden. Die Prüfer waren rundum zufrieden m. den gezeigten Techniken. Sein Lehrer, Thorsten Reck, 3. Dan Aikido, war sichtlich stolz auf seinen Schützling, der innerhalb kürzest möglicher Zeit den Sprung bis zum Schwarzen Gürtel geschafft hat und somit jetzt offiziell der erste Meister-Schüler des Shin Dojo ist. **Komm JETZT vorbei und starte auch Du über ein Probetraining Deine Ausbildung in der Kampfkunst Aikido!** Weitere Info´s: www.shindojo.de + info@ shindojo.de.

Nordic-Walking AnfängerkursTSV

Der TSV bietet auch dieses Jahr wieder einen Nordic-Walking Anfängerkurs an.
Dieser Kurs ist für Alle , die diesen Sport mit richtiger Technik neu erlernen oder wieder einmal die Kenntnisse auffrischen möchten.

Der Kurs ist als Präventionskurs durch die Übungsleiterinnen Sabine Müller und Ra-

mona Sattler-Heinlein anerkannt und wird von den Krankenkassen bezuschusst. Beginn ist am 28. April 18:30 Uhr. Wöchentlich donnerstags 90 Minuten, Kosten € 50.- für Nicht-Mitglieder.

Info und Anmeldung Ramona Sattler-Heinlein 09373 2284

Städtische Kindertagesstätte – Haus der Kinder

Sonntag, 10. April 2016

Kaffee und Kuchen

Bilderbuchflohmarkt der Bücherei Amorbach

Der Erlös des Kuchenverkaufs kommt zu 100 % den Kindern der KITA zugute.

Vielen Dank für die Unterstützung!

Markt Kirchzell
mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach

Mitteilungen
BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

FC Kickers

Neue Konzepte auf dem Weg in die Zukunft

Zahlreiche Mitglieder hatten am 26.02.16 zur Jahreshauptversammlung des FC Kickers den Weg ins Kickersheim gefunden, ein besonderer Willkommensgruß galt hierbei den Ehrenmitgliedern. Zu Beginn wurde in einer Gedenkminute der verstorbenen Mitglieder des Jahres 2015 gedacht. In seiner Eröffnungsrede zeigte sich Vorstand Stefan Walter mit der Vereinsarbeit zufrieden. Er musste jedoch feststellen, dass in den letzten Jahren der Besuch der traditionellen Vereinsveranstaltungen rückläufig war. Es sind neue Konzepte nötig, man muss sich von alten Traditionen lösen und neue Wege gehen.

Trainer Holger Strothmann blickte auf die Vorrunde der Aktiven zurück. Mit den gezeigten Leistungen war er sehr zufrieden, auch der Verlauf der Vorbereitung auf die Rückrunde lässt stimmt ihn positiv. Vorstand Andreas Herkert gab einen Einblick über den Stand der JFG Bay. Odenwald und berichtete über das positive Abschneiden der Jugendmannschaften in der abgelaufenen Vorrunde.

Der Abteilungsleiter Wirtschaft Sandy Henn ging auf die Veranstaltungen im Jahr 2015 ein und musste einen leichten Umsatzrückgang im Vergleich zum Vorjahr, bedingt durch die Anzahl der Feierlichkeiten, feststellen.

Finanziell steht der FC Kickers weiterhin gut da. Die einzelnen Zahlen der Bilanz erläuterte Florian Trunk. Auch in dem vergangenen Vereinsjahr erwirtschaftete der Verein einen Gewinn, trotz sinkender Einnahmen. Anabelle Breunig bescheinigte eine einwandfreie Kassenführung. Die Kassenführung und die Vorstandschaft wurden einstimmig entlastet.

Traditionell wurde die Versammlung mit dem Vereinslied beendet.

Termine:
Samstag, 30.04.2016 16 Uhr Spiel 1 Mannschaft gegen Türk Miltenberg (14 Uhr Spiel der 2 Mannschaft) - Spiel wurde vorverlegt!
Sonntag, 01.05.2016 ab ca. 11 Uhr Frühschoppen mit Musik, 15 Uhr Topspiel U19 JFG Bayr. Odw. gegen Erlenbach
Es gibt den ganzen Tag „Gegrilltes und Frisch Gezapftes“ sowie Kaffee und Kuchen
Für die Kids: Musik, Hüpfburg, Kinderspiele usw.
Weitere Infos folgen www.fckickers.de

Grundschule Kirchzell

Im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts besuchte die 3. Klasse der Grundschule Kirchzell gemeinsam mit ihrer Lehrerin Frau Englert die Freiwillige Feuerwehr Kirchzell, welche die Grundschule auch bei ihrer diesjährigen Brandschutzübung tatkräftig unterstützt hat. Die Schüler hatten sich in den vergangenen Wochen mit dem Thema „Feuer und Feuerwehr“ auseinandergesetzt. Sie lernten vor Ort, dass sich die Feuerwehr Kirchzell aus mehreren Wehren zusammensetzt, schauten sich die Funkmeldeempfänger sowie die Ausstattung der verschiedenen Fahrzeuge an und untersuchten die Funktionsweise eines Atemschutzgerätes. Mit Begeisterung bestiegen die Kinder das Feuerwehrauto. Manche Kinder entdeckten auch die Feuerwehrausrüstung des Vaters. Zum Schluss durften die Kinder den Feuerwehrmännern noch Fragen stellen und stärkten sich mit Getränken im Feuerwehrhaus.

Jahreshauptversammlung der FFW Watterbach am 16.03.2016

Bei der Jahreshauptversammlung der FFW Watterbach am Mittwoch, den 16.03. im Gasthaus Meixner wurde Daniel Meixner wieder als Kommandant gewählt. Bei den Neuwahlen, die im Mittelpunkt des Abends standen, bleibt auch sein Stellvertreter Andreas Meixner in seinem Amt. Gerhard Schneider als Schriftführer und Berthold

Röchner als Kassier führen ebenfalls ihre Ämter weiter. Zum Kassenprüfer wurden Thomas Röchner und Sebastian Schwab gewählt. Das Amt als Vorsitzender des Feuerwehrvereins übernimmt ebenfalls der Kommandant Daniel Meixner.

Zu Beginn der Sitzung berichtete Vorsitzender Daniel Meixner über die Vereinsaktivitäten. Dazu gehörte auch die traditionelle Maibaumaufstellung. Dieses Jahr findet die Flursäuberungsaktion am Samstag, den 19.März statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr an der Kirche. Als Kommandant gab Daniel Meixner einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Beim Scheunenbrand in Breitenbuch im Juli hat die Wehr die Wasserförderung aus dem Brandweiher übernommen und war bei den Löscharbeiten und der Brandwache beteiligt. Sechs mal wurde geübt, davon eine gemeinschaftliche Übung mit der Boxbrunner Wehr, bei der ein Scheunenbrand mit Verletzten angenommen wurde und bei der auch das Rote Kreuz beteiligt war. Zwei weitere Übungen wurden im Stile einer Leistungsprüfung abgehalten, damit die neuen Mitglieder die Grundlagen erlernen können.

Im Bild: Kreisbrandmeister Frank Schäfer, Kommandant Daniel Meixner, Werner Röchner und Bürgermeister Stefan Schwab. Foto: Georg Hess

Bei Schulungen im November und Februar wurde der Umgang mit den neuen Digitalfunkgeräten erklärt. Im Januar wurde die Notstromversorgung getestet, sowie die Ausrüstung mit Motorsägen und Treibstoffreserven erfasst, für den Fall, dass der Ort durch Unwetter von der Außenwelt abgeschnitten wäre.

Saugstellen zur Wasserentnahme wurden mit den Vertretern der Gemeinde und des Landratsamtes besichtigt, da immer wieder Probleme mit angesaugtem Sand bei Niedrigwasserstand auftraten. Zwei neue Saugstellen wurden an der Schrahmühle festgelegt.

Für die Wasserentnahme in Watterbach wurde beschlossen einen mobilen Damm anzuschaffen, da man so unabhängig an flachen Stellen den Bach anstauen kann. Diese flexible Lösung kann auch anderweitig bei Rohrbrüchen und Überschwemmungen gute Dienste leisten. Zum regulären Übungsplan werden 2016 wieder Übungen mit dem Ablauf einer Leistungsprüfung durchgeführt. Einige Watterbacher Wehrleute werden auch an der Leistungsprüfung in Boxbrunn teilnehmen.

Schriftführer Gerhard Schneider verlas das Jahresprotokoll. Kassier Berthold Röchner legte die Finanzen dar. Ihm wurde einwandfreie Führung von den Prüfern Bernd Meixner und Thomas Röchner bescheinigt.

Verabschiedet aus dem Aktiven Dienst wegen erreichen der Altersgrenze wurden Diethard Schork und Werner Röchner. Kommandant Daniel Meixner überreichte als Dank ein Weinpräsent.

Kreisbrandmeister Frank Schäfer sagte der Digitalfunk sei eine enorme Verbesserung für die Ortsteile. Dazu wurden mehrere Übungen abgehalten mit positiver Resonanz. Auch die Anschaffung einer mobilen Staustufe in Watterbach sei eine große Verbesserung. Beim Brand in Breitenbuch lobte er das gute Zusammenspiel der Ortsteilwehren.

Bürgermeister Stefan Schwab würdigte die gute Arbeit des Kommandanten Daniel Meixner und der Vorstandschaft in den letzten sechs Jahren. Er ging auch auf die Neuanschaffung der Drehleiter ein, bei der sich die Gemeinde Kirchzell prozentual nach wirtschaftlicher Kraft beteiligen wird.

Susanne Wörner erhielt den Dank des Kommandanten für die Anfertigung von je zwei gestickten Namensschildern für die Aktiven. Am 1.Oktober plant die Watterbacher Feuerwehr einen Gemeinschaftsabend mit Frauen und Kindern im Watterbacher Schützenhaus. Georg Hess

Musikverein Kirchzell

Einladung zur Generalversammlung

Datum: 8.4.2016, 20:00

Veranstaltungsort: Proberaum, Hauptstraße 21

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte:
   - Vorsitzender
   - Schriftführer
   - Dirigentin
   - Kassiere
   - Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Wünsche und Anträge

Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder. Die Vorstandschaft freut sich über zahlreiches Erscheinen und das damit bekundete Interesse am Verein.

Erneut Bronce für Lukas Grimm

Am vergangenen Wochenende war Bergisch Gladbach (NRW) der Schauplatz der Deutschen Karatemeisterschaften der Leistungsklasse. Über 440 Starter kämpften um die Titel und Medaillen in den Disziplinen Kata und Kumite.

Mit dabei vom TV Trennfurt war auch Lukas Grimm. In Kata Einzel bei den Herren startete Lukas als einer der Jüngsten in einem starken Teilnehmerfeld.
In der ersten Runde stand mit Maximilian Rogge (Rheinlandpfalz) ein Gegner der gleichen Stilrichtung bereit. Mit 4:1 Flaggen bewerteten die Kamprichter die Kata Anan

von Lukas. Felix Leicher, Landesmeister Nordrheinwestfalen, wartete in Runde Zwei auf den jungen Schwarzgurt. Hier zeigte der Kirchzeller seine Parade-Kata Suparimpai und siegte ebenfalls klar mit 5:0.

Mit dem ehemaligen Nationalkämpfer Jan Urke aus Hessen (KD Lich), stand im Viertelfinale ein sehr erfahrener Athlet (Mehrfacher Medaillengewinner bei Deutschen Meisterschaften) bereit, der dann auch die Messlatte mit einer starken Unsu sehr hoch legte. Lukas konnte, unter den Augen von Bundestrainer Efthimios Karamitsos, mit einer nahezu perfekten Kata Kururunfa kontern, überzeugte damit erneut die Kampfrichter und gewann knapp mit 3:2. Auch die vielen Zuschauer waren begeistert von der Vorstellung und feierten den Erfolg mit viel Beifall.

Viel Zeit zum Jubeln blieb aber nicht. Auch im Halbfinale wollte er gegen seinen Nationalmannschaftskollegen Philip Jüttner aus Frankfurt, einer der Favoriten auf den Titel, eine Topleistung abliefern. Mir der Kata Gojushiho (Shito Ryu) gelang es Ihm auch. Philip Jüttner (Deutscher Meister im Kata-Team) war an diesem Tag aber einfach zu stark, und konnte Lukas klar mit 4:1 besiegen.

Im Bayerischen Duell um Platz Drei traf der Goju-Ryu-World-Cup-Sieger dann auf seinen Kumpel aus dem Landeskader, Daniel Junger aus München, der sich ebenfalls mit starken Leistungen so weit nach vorne kämpfen konnte. Beide legten noch einmal alles an Kraft, Schnelligkeit und Präzision in ihre Katas und lieferten sich ein hartes Duell. Auch hier Überzeugte Lukas die Unparteiischen und siegte mit 4:1 Fahnen.

Vorbereitet wurde Lukas auf die Meisterschaft von Momo Abu Wahib (Unsu Mömlingen) der auch Kata-Landestrainer in Bayern ist und ihn schon seit zwei Jahren kontinuierlich technisch und athletisch verbessert.

Im mentalen Bereich wird Lukas von Andreas Ginger (Kime Budo, Heilbronn) unterstützt. Dieser Bereich gewinnt im Leistungssport immer mehr an Bedeutung und ist täglicher Bestandteil des Trainings.

Und natürlich hat auch sein Heimtrainer Rudi Russ einen großen Anteil an diesem erneuten tollen Erfolg.

Doch zum Ausruhen und Genießen bleibt nicht viel Zeit. Denn schon jetzt beginnt die Vorbereitung auf die DM der U21 im Juni in Erfurt.

Mehr Infos, Berichte und Fotos auf WWW.KARATE-UNTERMAIN.DE

Bericht und Foto: Privat

JÄGER–KAUFMANN
GmbH

Jetzt NEU!

Wir bieten Ihnen in der Region am Bayerischen Untermain die professionelle Ausführung fachgerechter Rohr-, Kanal- und Abfluss-reinigung mit modernsten TV- und Video-Untersuchungen an. Informieren Sie sich auf unserer **Internetseite** über unser Dienstleistungs-angebot!

- **Abfluss- und Kanalreinigung**
- **Kanalortung**
- **TV-Kanaluntersuchung**
- **Wurzelfräsung**
- **Leckageortung: Abwasser- und Wasserleitung**
- **Bau- und Gebäudetrocknung**
- **Wasserschadensanierung**

© www.hansenwerbung.de

Im Steiner 20 • 63924 Kleinheubach • E-Mail: info@abflussreinigung-untermain.de
Tel. 0 93 71 / 9 49 10 70 • Fax 0 93 71 / 94 84 95

www.abflussreinigung-untermain.de

AMORBACH

Einkaufen mit Lust und Laune

Erleben Sie AM

9. - 10. April im Fürstlich Le

- **Sonderausstellung**
  für Garten, Wohnen, Deko & Livestyle
  mit über 40 Ausstellern
- **Verkaufsoffener Sonntag**
- **Großes Freizeitprogramm**
  mit dem eventure. Park Mudau
- **Musikalisches Rahmenprogramm**
  sowie viele kulinarische Schmankerl
- **Öffentliche Führungen**
  Informationszentrum Bayer. Odenwald
- **Traditioneller Dämmerschoppen**
  mit den Amorbacher Wolkmannspatzen
  in der Zehntscheuer
- **Brot aus dem Holzbackofen**
  Schlossplatz
- **Verkaufsoffener Sonntag**
  in der Altstadt
- **Ausstellungen in den Galerien**
  Kunst, Antiquitäten und Kunsthandwerk

© 2016 Graphik-Studio Bauersachs in Zusammenarbeit mit der Stadt Amorbach

Grußwort des 1. Bürge

Liebe Gäste aus Nah und Fern, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Frühling gehört sicherlich zu einer der schönsten Jahreszeiten. Die Freude über Sonnenstrahlen, blauen Himmel und milde Temperaturen weckt alljährlich neue Kräfte, die Menschen gehen wieder raus in die Natur, sind unternehmungslustig und planen für den Sommer.

Diese „Aufbruchstimmung" kann man vom 9. bis 10. April in Amorbach förmlich mit den Händen greifen, denn dann lädt die Stadt wieder zu „Amorbach im Frühling" ein. Was kann es da Schöneres geben, als bei sommerlichen Temperaturen im Freien zu verweilen, sich von einer bezaubernden Gartennostalgie der Livestyle-, Wohnkultur- und Gartenausstellung im Fürstlich Leiningenschen Seegarten inspirieren und mit allerlei Köstlichkeiten zu verwöhnen zu lassen? Und genau aus diesem Grund wählte man in diesem Jahr das Thema „Genuss und Lifestyle".

Besuchen Sie „Amorbach im Frühling" - einen Besuchermagneten in der Kultur- und Barockstadt. Sie erwartet ein reichhaltiges Angebot rund um den Garten. Neben Landschaftsarchitektur und Gartengestaltung, Gartengeräten und -möbeln können

MORBACH IM FRÜHLING 2016

einingenschen Seegarten auf dem Schloßplatz und in der Altstadt

rmeisters

Sie sich von einer blühenden Pflanzenpracht überzeugen. Die Vielfalt des Warenangebotes bei den vielen Ausstellern und den Einzelhandelsgeschäften rundet das Programm ab. Darüber hinaus ist die kulinarische Versorgung durch unsere Gastronomie und verschiedene Marktbeschicker mit allerlei Herzhaftem und Köstlichem garantiert. Der Amorbacher Einzelhandel stellt sein Angebot und seinen hervorragenden Service an diesem verkaufsoffenen Wochenende unter Beweis, denn „Einkaufen, wo man lebt" ist auch das was die Region stärkt.

Die musikalischen Programmpunkte, die Standkonzerte sowie der Dämmerschoppen in der Zehntscheuer runden das Programm ab.

Umliegende Autohäuser präsentieren sonntags die neuesten Modelle auf dem Schlossplatz. Es gibt wieder Führungen und die Amorbacher Galerien werden ebenfalls geöffnet sein.

Gönnen Sie sich in einem besonderen Ambiente ein paar unbeschwerte Frühlingsstunden und kommen Sie nach Amorbach.

Ihr
Peter Schmitt
1. Bürgermeister

PROGRAMM

Samstag, 9. April

11 h	Altstadtrundgang durch Amorbach, Schlosspl.
13 h	Beginn buntes Markttreiben, Innenstadt
	Beginn Ausstellung "Amorbach im Frühling", Seegarten
15 h	Schauübung der Jugendfeuerwehr Amorbach, Schlossplatz
16 h	Standkonzert der Stadtkapelle Amorbach, Seegarten
17 h	Live-Musik mit "Jetzt und Hier", Seegarten, bei TSV Amorbach

Sonntag, 10. April

11 h	verkaufsoffener Sonntag, Innenstadt
	Beginn Markttreiben, nnenstadt
	Beginn Ausstellung „Amorbach im Frühling"
	Autoschau, Schlossplatz
13-17 h	Bilderbuchflohmarkt mit Kaffee- und Kuchenverkauf, Städt. Kita, Hintere Gasse 7
14-18 h	FIA Amorbach, Ausstellung von Y.E. Schweidtmann, Johannisturmstr. 7
14 h	Standkonzert des Musikverein Reichartshausen-Neudorf, Seegarten
15 h	Führung durch das Templerhaus, Schlosspl.
15.30 h	Standkonzert des Modernen Musikzug Amorbach, Seegarten
	Öffentliche Kirchenführung mit Orgelvorspiel, Schlossplatz, Touristinfo
17 h	Dämmerschoppen mit den Wolkmannspatzen Kleinkunstbühne Zehntscheuer

Piazza Solona
Ital. Feinkost & Osteria/Bar

ÜBERZEUGEN SIE SICH VOM MILDEN GESCHMACK DER TAGGIASCA-OLIVE, DIE IN DEN GRÜNEN HÜGELN LIGURIENS REIFT UND MEISTERLICH VOM FAMILIENBETRIEB BAGLIETTO VERARBEITET WIRD.
AUCH KRÄFTIGERES ÖL AUS DEN LANGGEZOGENEN HÄNGEN DER TOSCANA IST BEI UNS ERHÄLTLICH UND DARF GERNE VERKOSTET WERDEN.

OLIVENÖL ERSTER PRESSUNG DER BESSTEN QUALITÄT

PIAZZA SOLONA - MAINSTRASSE 50. - 63897 MILTENBERG - 09371/6694966

BESTE
Auswahl, Beratung,
Preise, Service!

www.ebra.de

Jura
Kaffeevollautomat

ab 599,00 €

Abbildung ähnlich.

EURONICS XXL
best of electronics!

Wir haben die richtigen Geräte für jeden Anspruch und für jeden Geldbeutel!

In der Seehecke 3 | 63924 Kleinheubach | T 09371 4098-700 | M info@ebra.de
Mo-Fr 9.30 bis 18.30 h | Sa 9.30 bis 15.30 h

TV Kirchzell

Neuland wird beim Handball in diesem Jahr in Kirchzell betreten. Bei der Generalversammlung des Turnverein Kirchzell am Freitag, den 11.03.2016 wurde den Mitgliedern die Spielgemeinschaft mit TV Bürgstadt vorgestellt. Bei der männlichen Jugend soll in der kommenden Saison zusammengearbeitet werden. Aufgrund des demographischen Wandels werden die Probleme immer größer im Jugendbereich alle Altersklassen zu besetzten. Deshalb, so berichtete Vorsitzender Stefan Schwab, sei es notwendig gewesen, diesen Schritt der Zusammenarbeit mit dem TV Bürgstadt zu gehen um auch weiterhin Handballsport anbieten zu können. Abteilungsleiter Wolfgang Wörner stellte die aktuelle Situation der ersten Mannschaft, der weiteren aktiven, sowie der Jugend- und Kindermannschaften dar.

Im Gegensatz dazu wird das Turnen nur noch als Breitensport betrieben. Neben Senioren- und Frauengymnastik wurde auch Stepaerobic und Zumba angeboten. Junge Mädchen können in verschiedenen Alterstufen ihre turnerischen Fähigkeiten verbessern.

Die höchste Auszeichnung, die der Turnverein Kirchzell zu vergeben hat erhielt das langjährige Mitglied Bruno Schäfer. Er wurde von der Versammlung zum Ehrenmitglied ernannt. Vorsitzender Schwab berichtete vom langjährigen Einsatz Schäfers für den Turnverein. Er startete 1962 seine Handballkarriere als Jugendspieler und beendete seine aktive Laufbahn in den 70er Jahren noch im Feldhandball. Nach Zwischenstationen als Jugendtrainer wurde er in der Vereinsführung aktiv. Er gehörte dem Vereinsausschuss 40 Jahre von 1971 bis 2011 an. Nebenbei agierte er 30 Jahre lang als Schiedsrichter und war Hallen- und Pressesprecher bei der ersten Mannschaft. So ist er heute noch tätig als Betreuer im Jugendbereich und als Ansprechpartner zum DHB. Bruno Schäfer erhielt neben zahlreichen Ehrungen auch die Sportlermedaille des Marktes Kirchzell für seine Tätigkeiten bei der ersten Mannschaft nach dem Aufstieg in die zweite Bundesliga. Vorsitzender Schwab überreichte Bruno Schäfer die Ernennungsurkunde zum Ehrenmitglied und bedankte sich bei ihm für sein Engagement für den Turnverein.

Stefan Schwab berichtete den 48 in der Sporthalle anwesenden Mitgliedern in seinem Bericht über die Gesamtsituation des Vereins. Nach der Führungskrise im vergangenen Jahr sieht er den Verein jetzt an der Spitze personell wieder gut aufgestellt. Die Zusammenarbeit funktioniert und die existentielle Gefahr für den Fortbestand des Vereins wurde abgewendet. Insgesamt sieht er den Verein gut aufgestellt, wenn auch der demographische Wandel sein Tribut zollt.

Geschäftsführerin Christine Richter konnte einen Jahresabschluss mit einem leicht positiven Ergebnis für 2014 vermelden. Hauptkostenpunkte sind neben der Unterhaltung der Turnhalle die Fahrtkosten zu Auswärtsspielen und die Verbandsbeiträge. Postitiv zu sehen ist die finanzielle Entwicklung bei der Photovoltaikanlage auf dem Dach der Sporthalle. Richter wurde von den Kassenprüfern eine vorbildliche Kassenführung attestiert. Sowohl Vorstandschaft, als auch Geschäftsführerin wurden von der Versammlung entlastet.

Das Hochzeitsgeschenk
Puzzleteile als Reisegutschein
10,-
5,-
Reisen & Wohlfühlen
Anna Lena Reinhart
Eichenbühl
Tobias Kerber
Amorbach
Standesamtliche Trauung 13. April 2016
Kirchliche Trauung 16. April 2016
Reiseservice Wörner
Ahornstraße 9
63931 Kirchzell
Tel. 09373 - 200 99 80
Fax 09373 - 200 99 81
reiseservice-woerner@t-online.de

Auf geht's TVK!
Heimspiele
in der Parzival-Halle Amorbach:
Samstag, 09.04.2016
19.30 Uhr
TVK : GSV Eintracht Baunatal
Vorschau:
Samstag, 23.04.2016, 19.30 Uhr
TVK : SV 08 Auerbach
1. Mannschaft
TVK
3. Liga Ost

Energie. Wärme. Wohlbehagen.
Die Erdgasspezialisten aus der Region
Damit Sie sich auch an kalten Wintertagen entspannt zurücklehnen können: Erdgas von der gasuf. So komfortabel. So fair kalkuliert. Und dazu mit umfassendem Regional-Service.
Hauptverwaltung
Gasversorgung Unterfranken GmbH
97076 Würzburg
Nürnberger Str. 125
Tel.: 0931/2794-3
Fax: 0931/2794-566
www.gasuf.de
vertrieb@gasuf.de
Störungsdienst:
0941/28003355 (24 h)
Vertriebsbereich Untermain
63906 Erlenbach am Main
Pfützenäcker 18
Tel.: 09372/5086-10 und -11
Fax: 09372/5086-28
gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

In ihrem Grußwort berichtete zweite Bürgermeisterin Susanne Wörner dass, das, was der Turnverein Kirchzell darstellt, man im Januar bei der Europameisterschaft gesehen hatte. Mit ausreichend harter Arbeit, Engagement und Fleiß bei Trainern und Spielern stellt sich auch der Erfolg ein. Sie erwähnte, dass der Turnverein die Gemeinde Kirchzell überregional bekannt gemacht hat und bedankte sich bei der Vereinsführung für die Bereicherung des Gemeindelebens in Kirchzell.

Schützenverein „Auerhahn“ Kirchzell

Einladung

Sehr geehrte Mitglieder!

Die diesjährige Generalversammlung
findet am **Samstag, den 16. April 2016**
um 20:00 Uhr im Schützenhaus Kirchzell statt.

Ich würde mich freuen, Sie an diesem Tag im Schützenhaus begrüßen zu können.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht des 1. Schützenmeisters
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Sportleiter Luftgewehr und Bogen
4. Bericht der Jugendleiter Luftgewehr und Bogen
5. Bericht der Damenleiterin
6. Bericht der Schatzmeisterin und Kassenprüfer
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge

Mit freundlichem Schützengruß
Schützenverein „Auerhahn“ Kirchzell WernerGalm
1. Schützenmeister

Dritter Aktionstag im Schulgarten Kirchzell

Wie bereits im Vorfeld mehrfach mitgeteilt wurde, waren fleißige Helfer gesucht, um gemeinsam mit Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereines Kirchzell am Samstag den 19. März 2016 von 10:00 Uhr bis 13:30 Uhr den geplanten dritten Aktionstag im Kirchzeller Schulgarten zum Wohle der dort ansässigen Schulkinder durchzuführen. Während der drei Aktionstage wurden Stützpfosten der Zaunanlage erneuert, Unkraut und Überreste aus dem Vorjahr entfernt, Kompost verarbeitet, Erdbeersträu-

Büchler Jürgen

Forst- u. Gartengeräte
Verkauf - Service - Verleih

SABO Husqvarna - Service

63931 Kirchzell
Watterbach 30
Tel.: 09373 / 2588
Fax: 09373 / 902430

www.forst-gartenprofi.de

Wir wollen in Amorbach bleiben!

Deswegen suchen wir ein Haus (ab 5 Zimmer) oder Grundstück in Amorbach oder naher Umgebung. Angebote bitte per Telefon unter 09373/206842 oder per E.Mail an: haus-amorbach@ciske.de

SCHENK
Karosseriefachbetrieb & Lackiererei

Wir bieten SERVICE rund um Ihr Fahrzeug:

Autolackiererei
Unfallinstandsetzung
Autoglas
Steinschlag-Reparatur
HU + AU
Kfz-Reparaturen aller Art & Marken

Wir sind Partner von AUTOSERVICE.COM Das Werkstattportal

schenk-karosserie.de

Andreas Schenk · Karosseriefachbetrieb & Lackiererei · Industriestraße 11a · 63920 Großheubach
Telefon: 0 93 71 - 94 81 40 · Telefax: 0 93 71 - 94 81 41 · E-Mail: karo-schenk@t-online.de

cher freigelegt, Bäume und Sträucher zurückgeschnitten, Beete neu gestaltet, einen Wassertank aufgestellt, der Eingangs- und Anfahrtsbereich zum Schulgarten wurde mit Schotter befestigt und von Mitarbeitern des Bauhofes der Gemeine Kirchzell mit einer Rüttelplatte verdichtet, Unkrautschutzvlies auf den Wegen verteilt und die Wegeführung schließlich mit Lavasplit neu aufgebaut (siehe Bild).

Um alle Arbeiten im Privatbereich und im Vereinsleben zielorientiert und erfolgreich tätigen zu können, sind viele helfende Hände notwendig. Durch den unermüdlichen Einsatz von Frauen und Männern der Vorstandschaft und deren Angehörigen konnten sämtliche ausstehenden Arbeiten rechtzeitig vor Ostern erfolgreich abgeschlossen werden. Vom Bauhof der Gemeinde Kirchzell wurden für die Arbeiten wieder kostenlos verschiedenste Arbeitswerkzeuge zur Verfügung gestellt. Nach den Osterferien können die Schulkinder dann mit den Pflanzarbeiten beginnen und nach Ihren Wünschen gemeinsamen mit Lehrer/Innen gestalten und sich über das ganze Schuljahr hinweg an den von Ihnen gesäten Pflanzen und deren Ernte erfreuen.

Stefan Mechler,
Schriftführer, Obst- und Gartenbauverein Kirchzell, 21.03.2016

Einladung zur KAB-Generalversammlung

Die KAB Ortsgruppe Kirchzell lädt die Mitgliederinnen und Mitglieder herzlich zur Generalversammlung am **Donnerstag, den 28.04.2016 um 19:30 Uhr** im Pfarrheim in Kirchzell ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geistlicher Impuls
3. Feststellen der Beschlussfähigkeit
4. Jahresbericht
5. Kassenbericht
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft
8. Neuwahlen, geheim
9. Veranstaltungen 2016
10. Wünsche und Anregungen

Der KAB-Vorstand:
Hilke Schlebusch-Meixner, Nadine Wild, Marcus Schuck

Turnverein Schneeberg 1924 e.V.

TURNVEREIN SCHNEEBERG 1924 E.V.
www.tv-schneeberg.de
info@tv-schneeberg.de
Tel: 09373 4737

Leichtathletik-Nachwuchs überzeugte beim Hallensportfest in Elsenfeld

Elf junge Sportlerinnen und Sportler im Alter zwischen 6 und 10 Jahren vertraten die Leichtathletikgruppe des TV Schneebergs beim Hallensportfest des LAZ Miltenberg-Obernburg in der Sparkassenarena in Elsenfeld. Mit vier ersten Plätzen, sieben zweiten Plätzen und zwei dritten Plätzen konnte dabei im Wettkampf mit großen Leichtathletikvereinen ein Ausrufezeichen gesetzt werden.

liegend von links Sarah Schwing und Clara Kuhn; kniend von links Aliyah Höchtl, Xaver Klitsch, Theo Kuhn und Justus Klitsch; stehend von links Rene Schmidt, Sanja Gabriel, Florian Mai, Maximilian Mai und Valentin Haas.

Erfolgreichster Schneeberger Teilnehmer war Valentin Haas, der in der zahlenmäßig gut besetzten Altersklasse M9 beide Laufwettbewerbe für sich entscheiden konnte und in beiden Wettkämpfen seinen Mannschaftskollegen René Schmidt auf Platz zwei verwies.

In der Altersklasse M7 wurde Justus Klitsch Sieger beim Zweirundenlauf. Auf der Kurzstrecke musste er sich dagegen mit Platz 2 begnügen. Sein Zwillingsbruder Xaver belegte in beiden Wettbewerben jeweils Platz 3.

Aliyah Höchtl siegte beim Zweirundenlauf der Altersklasse W8. Über die Kurzstrecke wurde sie Zweite.

Zwei zweite Plätze gab es für Theo Kuhn in den beiden Laufwettbewerben der Altersklasse M6. Gute Platzierungen gegen teilweise sehr starke Konkurrenz gelangen Sanya Gabriel, den Zwillingen Florian und Maximilian Mai sowie Sarah Schwing und Clara Kuhn.

Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und ein herzliches Dankeschön an Trainer Harald Schmidt, der diese junge Truppe auf das Sportfest vorbereitet und begleitet hat.

Besondere Ehrungen für verdiente Ehrenamtliche des TV Schneeberg

Für ihre bereits seit mehr als vier Jahrzehnten erbrachte ehrenamtliche Arbeit für den TV Schneeberg erhielten die Ehrenmitglieder Agnes Häfner und Horstmar Kuhn aus

der Hand von Landrat Jens Marco Scherf das Ehrenzeichens des Bayerischen Ministerpräsidenten verliehen. Im Rahmen der gleichen Veranstaltung erhielt Hubert Ort aus der Hand des Landrats in Anerkennung seines vielfältigen und langjährigen ehrenamtlichen Engagements beim TV Schneeberg und in der Pfarrgemeinde die Ehrenplakette des Landkreises Miltenberg.

Vorsitzende Marianne Link und Kassiererin Brigitte Kohl begleiteten die Geehrten zu der Veranstaltung und gratulierten ihnen im Namen von Vorstandschaft und Mitgliedern sehr herzlich.

Pferdefreunde Schneeberg

Der Termin zur **Generalversammlung** der Pferdefreunde Schneeberg am Samstag, den 09.04.2016, im Reiterstübchen **entfällt**. Ein neuer Termin wird noch bekanntgegeben.

Schneeberger Maibaum erhält neue Wappen der Ortsvereine

Seit vielen Jahren ist der Musikverein Schneeberg mit Unterstützung der Gemeinde für die traditionelle Errichtung des Maibaumes verantwortlich. Nachdem die alten Holzwappen mit Zunftzeichen verwittert waren und nicht mehr am Stamm angebracht werden können, entstand die Idee, diese Wappen zu erneuern und darauf die Ortsvereine zu präsentieren. Dies soll als Symbol der in Schneeberg gelebten Vereinstraditionen und Zusammenhalt der Vereine in unserer Gemeinde stehen. Neben den Verantwortlichen des Musikvereins und der Gemeinde hat sich in besonderer Weise Frau Alexandra Königer in der Maibaumangelegenheit engagiert und mitgearbeitet, damit man den Maibaum mit den neuen Wappen vor dem ersten Mai im Rahmen eines kleinen Festes aufstellen und der Öffentlichkeit übergeben kann.

Die Bevölkerung ist herzlich eigeladen am Samstag, den 30. April ab 16 Uhr die neue Maibaumaufstellung zu begleiten und mitzufeiern. Mit zünftigen Klängen werden die Schneeberger Musikanten die Zeremonie verschönern und danach noch in froher Runde aufspielen. Zuvor trifft man sich die Vertreter der Ortsvereine zu einer Parade mit Marschmusik um 16 Uhr ab dem Kindergarten zum Festplatz in den Dorfwiesen. Für eine Vesper und Getränke ist bestens gesorgt. Wir freuen uns über zahlreichen Besuch. Egon Büchler

Musikverein Weilbach e.V.

Einladung zur Generalversammlung
Der Musikverein Weilbach e.V. lädt alle Mitglieder zur diesjährigen ordentlichen Generalversammlung am **Freitag, 22. April 2016 um 20.00 Uhr im Gasthaus „Zur frischen Quelle“** sehr herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassiererin
5.Kassenprüfungsbericht
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge sind bis spätestens 1. April 2016 schriftlich beim Vorsitzenden Uwe Fichtmüller, Vordere Halle 1, 63937 Weilbach, einzureichen.

Bitte zeigen Sie durch Ihr Kommen Ihr Interesse und Ihre Verbundenheit zu unserem Musikverein.

gez. **Uwe Fichtmüller**
1. Vorsitzender

Jahreshauptversammlung des Schützenverein Weilbach 1975 e.V.

Am 05. März 2016 fand unsere alljährliche Mitgliederversammlung statt. Nach der Begrüßung der Anwesenden Vereinsmitglieder und des 1. Bürgermeister von Weilbach Bernhard Kern, forderte der 1. Schützenmeister Andreas Grimm, die Anwesenden zum Totengedenken auf.

Im Anschluss folgte die Verlesung des Berichtes der Jahreshauptversammlung 2015, sowie der Bericht des 1. Schützenmeisters.

Hierbei gab Andreas bekannt, dass unser neuer Luftgewehrtrainer Klaus Kirchner, u.a. Landestrainer in Tirol, durch Jessica Grimm unterstützt wird, damit vor allem unsere Jugend in diesem Bereich eine durchgehende Betreuung erhält. Volker Illig übernimmt die Betreuung im Bereich SPKK unserer zweiten Sportpistolenmannschaft. In diesem Zusammenhang lobte Andreas die Fortschritte unseres Nachwuchses Rick Henn, Leon und Nico Grimm, im Bereich Luftpistole, -gewehr und SPKK.

Fahrschule KNOLL

AUSBILDUNG
- B - BE - B96
- Mofa - AM - A1
  A2 - A
- L

Tel. 0160 - 55 60 570
Email: info@fahrschule-knoll.eu
www.fahrschule-knoll.eu

Abschied & Bestattungen
Amorbach - Weilbach - Schneeberg - Kirchzell

Alle Dienstleistungen rund um die Bestattung „aus einer Hand“

- Erd-, Feuer- und Friedwaldbestattungen
- Große Auswahl an Särgen und Urnen
- Abholungen vom Sterbeort und Überführung zum Friedhof
- Versorgung der Verstorbenen und Aufbahrung zum Abschiednehmen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Vereinbarung des Bestattungstermin mit dem Pfarrer und dem Friedhofsamt
- Aufgeben der Todesanzeige
- Ausgestaltung der Abschiedsfeier
- Druck von Sterbebildern Kondolenzliste

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar - auch am Wochenende und an Feiertagen
Iris Galm

Tel. 09373 - 4302
Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell

Schon ganz schön trocken hinter den Ohren –

35 Jahre HANSEN | WERBUNG.

AGENTUR MARKETING MEDIEN

Hauptstr. 8 | 63924 Kleinheubach | Tel. 09371 – 4407 | hansenwerbung.de

Nach der Aufzählung der, durch die verschiedenen Ämter und Mitglieder, geleisteten Arbeitsstunden in 2015, wurden die wichtigsten Anschaffungen des letzten Jahres – wie Königskette, neuer Ofen, Getränkekühlschrank, Registrierkasse und einiges mehr – bekannt gegeben.

Der Besuch durch Mitglieder des Schützenvereins bei Veranstaltungen anderer Weilbacher Vereine und Veranstaltungen, lobte Andreas genauso wie die Unterstützung durch die Mitglieder bei den eigenen Veranstaltungen des Schützenvereins. Hierbei wurde besonders das vierte Lakefleischessen und die erste Country-Summer-Night erwähnt, die mit unerwartet vielen Gästen, sehr gut besucht waren.

„Wir sind aktuell 1 Luftgewehr-, 1 Luftpistolen-, 2 Sportpistolen- und 3 Großkalibermannschaften im GAU Maintal vertreten und stellen damit die meisten Sportpistolen- und Großkaliberschützen im ganzen GAU“, verkündete Andraes mit Stolz. Außerdem wurden die Mannschaft GP1, GP3, SP1 und LG für ihren Aufstieg beim Neujahrsempfang in Weckbach, durch den 1.Bürgermeister Bernhard Kern gebührend geehrt.

Natürlich vergaß der 1. Schützenmeister nicht zu erwähnen, dass die Vereinsmitglieder Hans Ruhmannseder, Richard Scheurich, Manfred Roth, Ernst Sontheim, Wolfgang Eichler und Josef Pföhler in den Stand der Ehrenmitglieder gehoben wurden. Bei Josef Pföhler, der der Ehrung nicht beiwohnen konnte, lies man es sich nicht nehmen, ihn vor Ort im Seniorenheim in Amorbach zu ehren.

Neben den geplanten Veranstaltungen im laufenden Jahr, betonte Andreas, die Wichtigkeit des erstmalig durch den Schützenverein Weilbach ausgerichteten Gaupokal- und Königs-Schießen 2016. Hier sind alle Mitglieder, egal ob aktiv oder passiv, aufgerufen den Verein zu unterstützen. Alleine mit den Schießterminen zum Ermitteln der Ergebnisse, ist der gesamte April verplant.
Die Ehrungsfeier wird am 10. Juli, im Anschluss an einen Frühschoppen bei dem unsere verdienten Mitglieder geehrt werden, stattfinden.
Mit den Worten „Liebe Mitglieder. Bitte unterstützt den Verein und tragt dazu bei, dass diese Veranstaltung ein voller Erfolg wird.“, beendete Andreas seinen Bericht.

Es folgte der Bericht des Schatzmeisters Burkhard Kuhn und des Jugendleiters Eugen Gerlein. Da Eugen leider beruflich verhindert war, verlas Dieter Becker den Bericht. Wie schon zuvor Andreas, lobte auch der Jugendleiter das Engagement unserer Jugend bei der Unterstützung und dem Mitwirken an den verschiedenen Veranstaltungen.
Ganz besonders wurden die sportlichen Erfolge in den verschiedenen Disziplinen von Rick Henn, Leon und Nico Grimm erwähnt, Sie nahmen sehr erfolgreich an der Vereinsmeisterschaft, dem Königschießen, dem Jugend-Vergleichsschießen, der GAU Jugendmeisterschaft und der GAU Jugend Bezirksmeisterschaft, teil.

Die Anpassung der Mitgliedsbeiträge, die Neuwahl des Schriftführers, eine Satzungsänderung wegen Spendenquittungen für Mitglieder, der Umbau der Küche des Schützenhauses und der Umbau des 10m Standes, wurden von allen anwesenden Mitgliedern einstimmig beschlossen.

Somit war die Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes, nur noch eine Formalität.

Die Mitglieder des Vereinsausschusses, allen voran unser Sportleiter Jürgen Vierling, bedankten sich bei Andreas Grimm, für sein bisheriges Wirken als 1.Schützenmeister.

Seit der kommissarischen Übernahme des Postens des 1.Schützenmeisters durch Andreas im Oktober 2012, war er die treibende Kraft, wenn es darum ging den Schützenverein voran zu bringen. Nicht nur, dass er die „alten Schützen“ reaktivierte, er ging auch aktiv in die Gemeinde auf der Suche nach neuen Mitgliedern, die den Verein aktiv unterstützen. Nachdem er sich um „Altlasten“ wie, Erfüllung der Auflagen des Gesundheitsamtes und dem gesetzlich vorgeschriebenen Umbau der Belüftungsanlage des 25m Standes gekümmert hatte, wurde er von der Mitgliederversammlung 2013, einstimmig als neuer 1.Schützenmeister bestätigt.

In den folgenden Jahren trieb er die aktiven Mitglieder immer wieder zu Neuem an. So wurde das Schützenhaus außen und innen neu gestrichen, der 25m Stand bekam ein neues Dach, ein Spielplatz wurde errichtet, ein Biergarten mit Grill entstand, die Bogenwiese wurde aufgeschüttet und etliches mehr. Auch hat sich mittlerweile, das jährlich am 05. Januar stattfindende, „Lakefleisch essen“ in Weilbach etabliert.

Bernhard Kern, der 1.Bürgermeister von Weilbach, lobte seinerseits die Verdienste des Schützenvereins unter der Leitung von Andreas. „Auch, wenn manchmal die Funken flogen“ sagte er, „auf Andreas Grimm konnte er sich verlassen“ und der Verein könne sich auf ihn, Bernhard Kern, als 1.Bürgermeister verlassen. „Er begrüße und unterstütze das in die Zukunft gerichtete Streben des Schützenvereins. So auch die Pläne zur Modernisierung der in die Jahre gekommenen Luftgewehrhalle und der nicht zeitgemäßen Küche.“

Bürgermeister Bernhard Kern, versprach einen entsprechenden Zuschuss der Gemeinde, um diese Modernisierungen voran zu treiben und den Schützenverein damit finanziell etwas zu entlasten. Abschließend bedankte er sich nochmals für die Einladung und die gelungene Veranstaltung.

Andreas Grimm bedankte sich bei allen anwesenden Vereinsmitgliedern für die Unterstützung und Mithilfe bei den vergangenen und künftigen Unternehmungen, sowie beim 1.Bürgermeister Bernhard Kern für die Zusage der finanziellen Unterstützung.

Anschließend ging es zum gemütlichen Teil über, wo wie gewohnt Christoph Grasmück und seine Küchencrew, in der noch alten Küche, ein hervorragendes Essen für die Anwesenden zubereitete.

Seniorenkreis Weilbach

Das nächste Treffen des Seniorenkreises findet am **Dienstag, 12. April 2016** im Rathaussaal in Weilbach statt. Zu dem Thema „Demenz“ wird Frau Roth-Rau von der Beratungsstelle für Demenz-Pflegende Angehörige ein Referat halten und dabei eingehen auf: Vorbeugung und Hilfen im Umgang mit erkrankten Menschen. Sowie auf finanzielle Hilfen.

Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.
Das Leitungsteam

Sportverein Weilbach e.V.

Termine:
Spiele der 1. Mannschaft
So., 03. April um 13 Uhr in Türk Wörth II
Sa., 10. April um 14 Uhr gegen Heppdiel II

Spiele der U9
Fr., 08. April um 18 Uhr gegen Kickers Kirchzell
Sa., 16. April um 10:30 Uhr beim TSV Amorbach

Ab April trainieren wieder alle Mannschaften auf dem Platz
Bambini donnerstags ab 16:30 Uhr
U9 freitags ab 16:30
Die AH donnerstags oder freitags ab 19 Uhr. Ansprechpartner Thomas Wendelmuth Tel.: 09373/4608

14.04. – 17.04.16 Weintage im Sportheim
29.04. um 20 Uhr Mitgliederversammlung und Ehrung langjähriger Mitglieder

FC Bayern Fanclub Weilbach / Ufr.

An alle Vereine und Freizeitkicker
10 Jahre FCB Fanclub Weilbach - Einladung

Hallo liebe Sportfreunde,
hiermit laden wir Euch zur Teilnahme an unserem Fußball Kleinfeldturnier für Vereine / Freizeit- Mannschaften anlässlich unseres 10jährigen Bestehens am

Samstag 04. Juni 2016

recht herzlich ein.

Ort: Sportplatz SV Weilbach

Es wird mit 5 Feldspielern und 1 Torwart nach den Regeln des BFV gespielt.
Beginn ca. 10.30 Uhr / Spielplan geht euch zeitgerecht zu.
Um **Anmeldung bis 14. Mai 2016** an Klaus Weidner 0172-2721391 oder Wolfgang Kalle 0171-9717798 bzw. per Mail an w.kalle@t-online wird gebeten.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und verbleiben
Mit besten Grüßen
FC Bayern FAN CLUB Weilbach

gez.
Klaus Weidner
1.Vorsitzender

gez.
Wolfgang Kalle
1. Vorsitzender

„Kids für Kitz“ will Rehen das Leben retten

Wenn im Frühjahr die Mähgeräte über die Wiesen fahren, wird es gefährlich für kleine Rehkitze. Mit den Aktionen „Kids für Kitz“ und „Action für Kitz“ wollen Kinder und Erwachsene, Schülerinnen und Schüler und viele weitere Interessierte und Tier- und Naturfreunde den Bambis das Leben retten.

Weitere Informationen enthalten die Internetseiten:
www.action-for-kitz.de und www.kids-for-kitz.de
In den Rathäusern liegen ab sofort Listen aus, in die sich die freiwilligen Helferinnen und Helfer eintragen können. Die Landwirte und die Jägerschaft setzen sich dann mit den Unterstützern direkt in Verbindung wenn Mähaktionen anstehen.

Volkshochschule Miltenberg informiert

Mittwoch, 6. April 2016, 19:00 Uhr
Der Blick ins Herz - moderne Bildgebung des Herzens Vortrag von Prof. Dr. Laura Schreiber
Veranstalter: vhs Miltenberg/ Universitätsbund Würzburg Altes Rathaus, Hauptstraße 137, Miltenberg, Eintritt frei

Mittwoch, 13.04.2016, 14:00 Uhr
Fit für Bus und Bahn für Senioren
Veranstalter: vhs Miltenberg/ Verkehrsgesellschaft Untermain Aschaffenburg Anmeldung erforderlich, Miltenberg, Bahnhofsvorplatz

Mittwoch, 13.04.2016, 19:00 Uhr
Generation Why
Veranstalter: vhs Miltenberg/ Wirtschaftsjunioren Aschaffenburg Generation Why Vortrag von Dr. Steffi Burkhart Altes Rathaus, Hauptstraße 137, Miltenberg, Eintritt frei

Ergänzende Informationen zu den drei Vorträgen unter www.vhs-miltenberg.de

Erste Hilfe-Ausbildung des Bayerischen Roten Kreuzes

Die nächste gute Gelegenheit Erste Hilfe-Wissen aufzufrischen ermöglicht der Kreisverband Miltenberg-Obernburg des Bayerischen Roten Kreuzes mit einer Erste Hilfe-Ausbildung am **Samstag, 09. April 2016** von 8-16 Uhr. Veranstaltungsort ist das

Individuelle Traumküchen

Miele
IMMER BESSER

TECH-ART
Küchen-Design

Wir sind für Sie da:

Mo.-Mi.	9.30 - 18.30 Uhr
Do.	9.30 - 20.00 Uhr
Fr.	9.30 - 18.30 Uhr
Sa.	9.30 - 17.00 Uhr

Sandt | TECH-ART
Industriestraße 23
63920 Großheubach
Tel. 0 93 71/40 31-5
info@tech-art-sandt.de

www.tech-art-sandt.de

Langeweile war gestern:

HANSEN | WERBUNG.

unterhaltend kreativ und informativ

Unsere Angebote:
- Dauerpflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Gerontogruppe
  Di + Fr. von 15:00 - 18:00 Uhr
- Gottesdienst für Menschen mit Demenz
  jeden 3. Mittwoch im Monat
- Ambulante Pflege
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Partyservice

Pflegeheim im St.Elisabethenstift

Mitglied im bpa

Inhaberin: Gisela Zöller

Hauptstr.18, 63920 Großheubach

Tel : (0 93 71) 97 23-0, Fax: (0 93 71) 97 23-19

e-mail: Elisabethenstift@t-online.de,
www.st-elisabethenstift.de

Die Verwaltung ist tägl. von 7.00 bis 20.00 Uhr besetzt, auch Sonn- und Feiertag.

Jeden Tag ein bisschen besser.

REWE

Bleifuß OHG Kleinheubach

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Jeden Freitag:

Genießen Sie frischen Fisch von unserem Fisch-Mobil!

KLEINHEUBACH • In der Seehecke 5 • Tel. 09371/6500314

BRK-Schulungszentrum Miltenberg, Mainstr. 37. Die Kursgebühr beträgt 35 €, kann gegebenenfalls über die Berufsgenossenschaft abgerechnet werden.

Die Erste Hilfe-Ausbildung ist Voraussetzung zum Erwerb aller Führerscheinklassen, Pilotenschein und Sport-Übungsleiterschein sowie Voraussetzung für jeden Ersthelfer, der im Rahmen seiner Tätigkeit im Betrieb gezielte Hilfe leisten soll. In der Ausbildung werden die wichtigsten lebensrettenden Maßnahmen mit viel Praxistraining eingeübt. Außerdem beinhaltet der Kurs die Präsentation eines Frühdefibrillators, damit im Ernstfall jeder Handgriff sitzt.
Unabhängig von den planmäßigen Jahresterminen gibt es auch die Möglichkeit individueller Kurse für Gruppen ab 15 Teilnehmern (im Betrieb, in der Praxis, im Verein, im Kindergarten, in der Schule etc.).

Außerdem findet in Obernburg im BRK-ServiceZentrum, Römerstr. 93 am Samstag, den 23. April 2016 von 8-16 Uhr eine Erste Hilfe-Ausbildung statt.

Anmeldung und Infos auf der Homepage www.brk-mil.de oder direkt im BRK-Kreisverband Miltenberg-Obernburg über Anja Welzbach, Tel: 06022/6181-430, anja.welzbach@brk-mil.de .

Meldepflicht für alle Gewerbetreibenden, Freiberufler und sonstigen Abfallerzeuger, die nicht den privaten Haushalten zuzurechnen sind

Nach § 7 Gewerbeabfallverordnung (GewAbfV) haben Erzeuger und Besitzer von gewerblichen Siedlungsabfällen, die nicht verwertet werden, diese dem zuständigen öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger nach Maßgabe des § 17 Absatz 1 Satz 2 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) zu überlassen. Die Erzeuger und Besitzer haben Abfallbehälter des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers oder eines von ihm beauftragten Dritten in angemessenem Umfang nach den näheren Festlegungen des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers, mindestens aber einen Behälter, zu nutzen.

Nach § 17 Abs. 1 u. 3 Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Miltenberg ist jede/r Gewerbetreibende aufgefordert, je angefangene 50 Beschäftigte mindestens eine 240 l-Restmülltonne vorzuhalten. Bei gemischt genutzten Grundstücken bzw. bei mehreren Gewerbebetrieben auf einem Grundstück sind Sonderregelungen möglich.
Die Verpflichtung entfällt nur, wenn Sie im Einzelfall nachweisen, dass keine Beseitigungsabfälle anfallen.

Die Gewerbebetriebe sind verpflichtet, die notwendigen Angaben zum Gewerbe bzw. zur Anzahl der Beschäftigten in Eigenverantwortung dem Landratsamt zu melden und, soweit noch nicht geschehen, das entsprechende Restmüllgefäß anzumelden. Als Vorlage dient der „Fragebogen für Gewerbeobjekte“, erhältlich auf Anforderung im Landratsamt oder im Internet auf der Homepage des Landratsamtes (http://www.landkreis-miltenberg.de/Energie,Natur-Umwelt/Abfallwirtschaft/
Formulare.aspx)

Dieser Fragebogen ist grundsätzlich von jedem nicht den privaten Haushalten zuzurechnenden Herkunftsbereich auszufüllen. Auch wenn bereits ein Restmüllgefäß angemeldet ist, entbindet dies nicht von der Meldepflicht. Erst nach Vorlage des Fragebogens kann entschieden werden, ob das Restmüllvolumen ausreichend bemessen.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Frau Dr. Vieth (09371/501-384; Email: martina.vieth@lra-mil.de). Auf Wunsch werden auch Beratungen vor Ort durchgeführt.
Weitergehende Informationen finden Sie unter: http://www.landkreis-miltenberg.de/Energie,Natur-Umwelt/Abfallwirtschaft/ Merkblaetter.aspx

Science Fair am KEG

„Naturwissenschaft im Alltag“
Herzliche Einladung zum 2. Wissenschaftsmarkt des Karl-Ernst-Gymnasiums Amorbach am Dienstag, 12.04.2016 von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr in der Pausenhalle des KEG
14 Teams der 8. Jahrgangsstufe des Karl-Ernst-Gymnasiums suchten in den letzten 8 Wochen eigen-ständig mit Experimenten nach Antworten auf selbst gestellte naturwissenschaftliche Alltagsfragen.

Die Präsentation der Projekte findet am 12.04.2016 in der Pausenhalle des KEG im Rahmen eines Wissenschaftsmarktes (Science Fair) statt. Die drei besten Arbeiten werden durch eine unabhängige Jury prämiert. Zu sehen sind außerdem die Ergebnisse anderer Arbeiten aus dem MINT-Bereich, die in diesem Schuljahr für die Teilnahme an naturwissenschaftlichen Wettbewerben bearbeitet wurden.

Wir freuen uns über zahlreiche Gäste, die die Stände der Teams besuchen und sind uns sicher, dass beim 2. Science Fair des KEG wieder jede Menge Interessantes geboten wird.

Gleichzeitig besteht für alle, die im nächsten Schuljahr ans KEG kommen möchten, aber am Tag der Offenen Tür am 11.03.2016, verhindert waren, noch einmal die Möglichkeit, einen **geführten Rundgang durch die Schule** zu machen. Melden Sie sich in diesem Fall bitte im Sekretariat der Schule Telefon 09373/97113.

BI STOP-TTIP Miltenberg - Die Macht der Lobbyisten

Am **Sonntag, den 10. April findet** in der Kino Passage Erlenbach um 12:00 Uhr eine Matinee über die Macht der Lobbyisten in Berlin und Brüssel statt.

Nach einem einleitendem Film zum Thema Lobbyismus wird Dr. Max Bank von Lobby Control über seine Recherchen zu diesem Thema berichten.
Tausende Lobbyisten beeinflussen unsere Politiker und deren Entscheidungen in Deutschland und in der EU. Informieren Sie sich und diskutieren Sie mit uns über Lobbyismus der Gefahr für unsere Demokratie. Der Eintritt ist frei.

Öffentliche Führungen auf „Burg Wildenberg“

In diesem Jahr werden vom Netzwerk „Burg Wildenberg“ wieder öffentliche Führungen an festgelegten Terminen angeboten. Das bedeutet für Sie, liebe Gäste, dass Sie ohne vorherige Anmeldung auf der Burg Wildenberg an dem festgelegten Termin in der Zeit von 15:00 – 17:00 Uhr die Möglichkeit zur Burgführung und/oder Besteigung des Bergfriedes haben. Unsere Geopark Vorort-Begleiter freuen sich auf Ihren Besuch. Den Auftakt für die diesjährigen Besichtigungen bildet der Sonntag, 03. April 2016. Für die Führungen wird ein Kostenbeitrag von 2,00 €/Erwachsener erhoben.

Weitere Termine sind wie folgt vorgesehen:
Sonntag, 01. Mai; Sonntag, 05. Juni; Sonntag, 03. Juli; Sonntag, 07. August; Sonntag, 04. September; Sonntag, 02. Oktober und Sonntag, 06. November

Die Polizeiinspektion Miltenberg sucht Verstärkung für die Miltenberger Sicherheitswacht!

Wir suchen Menschen die Verantwortung übernehmen und nicht wegsehen. Wjr brauchen Menschen die sich freiwillig engagieren und sich für unsere Mitmenschen und unsere Umgebung aktiv einsetzen.
Gemeinsam mit erfahrenen Kolleginnen und Kollegen sollen Sie durch sichtbare Präsenz im Streifendienst Ansprechpartner der Bürger sein, sowie präventiv Ordnungs- und Sicherheitsstörungen entgegen wirken.

Für die Sicherheitswacht können sich Frauen und Männer bewerben, die
• mindestens 18 und höchstens 60 Jahre alt sind
• durch Zeugnis eine abgeschlossene Schul- oder Berufsausbildung nachweisen und
• bereit sind, circa 15 Stunden monatlich zur Verfügung zu stehen

Informieren Sie sich bei der
Polizeiinspektion Miltenberg, Burgweg 21, 63897 Miltenberg, Tel.09371/9450, Mail: pi.miltenberg@polizei.bayern.de
Hier erfahren Sie Näheres über die Ausbildung, die Höhe der Aufwandsentschädigung, Ihre Aufgaben und Ihren Einsatz!
Ihre Polizei Miltenberg

Bäume, Sträucher und Gebüsche nicht von März bis September zurückschneiden

Das Landratsamt Miltenberg weist darauf hin, dass es zum Schutz der Nist-, Brut- und Zufluchtstätten der Tiere sowie von wild lebenden Pflanzen verboten ist, **in der Zeit vom 1. März bis 30. September** Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze abzuschneiden oder auf den Stock zu setzen. Diese Vorschrift gilt seit Inkrafttreten des neuen BNatSchG nicht nur im Außenbereich, sondern **auch im bebauten Ortsbereich** und in Hausgärten. Zulässig sind in dieser Zeit lediglich schonende

Form- und Pflegeschnitte. Daneben gilt die ganzjährige Regelung des Bayerischen Naturschutzgesetzes - BayNatSchG –, wonach die Beseitigung von Hecken, lebenden Zäunen, Feldgehölzen oder –gebüschen in der freien Natur generell verboten ist.

Das Schneideverbot in der Zeit von 1. März bis 30. September gilt grundsätzlich auch für Bäume, und zwar im besiedelten und unbesiedelten Bereich.

Ausgenommen vom Verbot sind lediglich Bäume im Wald, auf Kurzumtriebsplantagen oder gärtnerisch genutzten Grundflächen. Gärtnerisch genutzte Grundflächen sind neben Hausgärten auch Kleingartenanlagen oder Streuobstbestände. Doch auch hier gelten die Vorschriften des Artenschutzes, wonach Lebensstätten wild lebender Tiere und Pflanzen ohne vernünftigen Grund weder beeinträchtigt noch zerstört werden dürfen.

So ist von März bis September davon auszugehen, dass auch bei zulässigen Form- und Pflegeschnitten Vögel beim Brüten gestört werden können. Das Schneideverbot ist auch wichtig, um das Blütenangebot für Insekten während des Sommerhalbjahrs sicherzustellen, sowie Gehölzstrukturen als Brutplatz in der Saison zu erhalten.

Ausnahmen sind denkbar, wenn es zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit dringend erforderlich ist. **Weitere Auskünfte** erteilt Johannes Kreßbach von der unteren Naturschutzbehörde (09371/501-304).

Amorbach

Ausstellung	**Eisenbahnmuseum** - im Erlebnisbahnhof Amorbach. Ganzjährig jeden 1. So. im Monat von 13.00 bis 19.00 Uhr Gruppen: nach Vereinb. unter 0160 / 91944151 oder 200 574
Ausstellung	**FIA-Forum Amorbach** - Johannisturmstraße 7 “MORO MU“ - Ausstellung Y.E.Schweidtmann 20.03. bis 17.04., Sonntags v. 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet u. nach Vereinbarung Tel. 0152/01751491
Ausstellung	**mutter.museum für Kunst** - Sammlung Berger - Wolkmannstr. 2, April - Oktober je am 1. und 3. So. des Monats von 13:30 bis 17:00 Uhr, zusätzlich am 27. und 28.03.2016

		Ab 21.03. Führungen durch die **Fürstliche Abteikirche** tägl. 12 und 15 Uhr, zus. So. um 15.30 Uhr Führung mit anschließendem Orgelvorspiel; Außerdem können Besucher Mo.-Fr. von 10 - 16 Uhr und am Wochenende von 11.30 - 15.30 Uhr die Abteikirche ohne Führung anschauen.
Mittwoch	30.03.2016	**Krabbelgruppe** 10 Uhr Untergeschoss KEG Turnhalle, Frau Meisenzahl, Tel. 0160/96779210
Fr. u. Sa.	1. und 2.4.2016	**Kulturkeis Zehntscheuer** 4. Varieté in der Zehntscheuer
Samstag	02.04.2016	**Altstadtrundgang durch Amorbach** 11.00 Uhr Schlossplatz vor Touristinfo, Preis pro Person: 4 Euro
Sonntag	03.04.2016	**Öffentliche Führung Burg Wildenburg**, Kirchzell 15.00 Uhr direkt an der Ruine, Preis pro Person: 2 Euro
Sonntag	03.04.2016	**Öffentliche Kirchenführung** mit Orgelvorspiel Abteikirche Amorbach 15.30 Uhr Schlossplatz vor Touristinfo Preis pro Person: 15 Euro
Dienstag	05.04.2016	**Treffen des Asylhelferkreis** 19.00 Uhr Schmelzpfanne
Dienstag	05.04.2016	**Katholisches Senioren-Forum** „Forum 55 plus“ 13.30 Uhr Rundwanderung Haingrund-Seckmauern
Dienstag	05.04.2016	**Wolfram-von-Eschenbach-Grundschule** 16.00 bis 17.45 Uhr Schuleinschreibung“
Mittwoch	06.04.2016	**Krabbelgruppe** 10 Uhr Untergeschoss KEG Turnhalle, Frau Meisenzahl, Tel. 0160/96779210
Mittwoch	06.04.2016	**Seniorensprechstunde** 11.00 Uhr Nebenraum Kath. Pfarrbüro
Freitag	08.04.2016	**Rad- und Rollsportverein** Jahreshauptversammlung
Samstag	09.04.2016	**Pfarrei Amorbach** Altspapiersammlung
Samstag	09.04.2016	**Altstadtrundgang durch Amorbach** 11.00 Uhr Schlossplatz vor Touristinfo, Preis pro Person: 4 Euro
Sa. u. So.	9. und 10.4.16	**Frühjahrsmarkt „Amorbach im Frühling“**
Sonntag	10.04.2016	**Führung durch das Templerhaus** 15.00 Uhr Schlossplatz vor Touristinfo, Preis pro Person: 3 Euro

Sonntag	10.04.2016	**Öffentliche Kirchenführung** mit Orgelvorspiel Abteikirche Amorbach 15.30 Uhr Schlossplatz vor Touristinfo, Preis pro Person: 15 Euro

Kirchzell

Dienstag	29.03.2016	**Jagdgenossenschaft Ottorfszell** Versammlung der Jagdgenossen um 20 Uhr im Gast haus „Zum Gabelbachtal“
Sonntag	03.04.2016	**Pfarrgemeinde** Weißer Sonntag
Montag	04.04.2016	**Gemeinderatssitzung** um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses
Dienstag	05.04.2016	**Seniorensprechstunde** im Rathaus 09:30 - 10:30 Uhr
Freitag	08.04.2016	**Musikverein Kirchzell** Generalversammlung um 20 Uhr im Vereinsheim
Freitag	08.04,2016	**Schützenverein Watterbach** Generalversammlung um 20 Uhr im Schützenhaus
Samstag	09.04.2016	**FFW Kirchzell und Ottorfszell** Gemeinschaftsübung mit Schloßau
Vorschau:		
Freitag	15.04.2016	**Rotes Kreuz** Blutspenden 17 Uhr im Rot-Kreuz-Heim
Freitag	15.04.2016	**KAB Brauereibesichtigung** Treffpunkt 18:30 Uhr Kirche, Teilnehmer bitte bei Marcus Schuck oder Hilke Schlebusch-Meixner anmelden.
Samstag	16.04.2016	**Schützenverein Kirchzell** Generalversammlung

Schneeberg

Sonntag	10.04.2016	**Weißer Sonntag**
Vorschau:		
Samstag	16.04.2016	**Kolpingfamilie Schneeberg** Altkleiderstraßensammlung
Samstag	16.04.2016	**FK „Fuß-Pils“** „Welle machen“ - 14.30 Uhr Treffpunkt vor Ort

Weilbach

Freitag	01.04.2016	**Generalversammlung** - CGW
Montag	04.04.2016	**Vereinsstammtisch** im CGW-Heim
Samstag	09.04.2016	**Schlachtplatteessen** - TSV Weckbach
Vorschau:		
Donnerstag	14.04.2016	**Generalversammlung** - Freie Wähler Weilbach
Do. bis So.	14. - 17.04.16	**Weintage bem Sportverein Weilbach** im Clubheim
Freitag	15.04.2016	**Generalversammlung** - Freiwillige Feuerwehr Gönz
Samstag	16.04.2016	**Generalversammlung** - Gönzbachtalfreunde
Sonntag	24.04.2016	**Kindergartenfest in Weckbach**

Nachbarschaftshilfe
✓ ehrenamtlich
✓ für alle
✓ im Ort
Amorbach ☎ 09373 200 98 35
Kichzell ☎ 09373 206 95 57
Schneeberg ☎ 09373 200 09 52
Weilbach ☎ 09373 203 12 76
www.1StundeZeit.de

1 Stunde ZEIT
KIRCHZELL WEILBACH AMORBACH SCHNEEBERG

BAYERISCHER ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

nächster Redaktionsschluss:
Dienstag, 5. April 2016, 12.00 Uhr

Bitte senden Sie die Textbeiträge für das Amtsblatt nur an Ihre Kommune.
Werbeanzeigen an mail@hansenwerbung.de • Tel. 0 93 71 / 44 07

Um den Gotthard im Odenwald
Pfarreien-gemeinschaft

Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach, Schneeberg und Weilbach

30.03.2016 bis 17.04.2016

Mittwoch 30.03.

Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier**	*(PV Dr. Wemalowa)*

Donnerstag 31.03.

Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst** f. Rosa u. Josef David	*(Pfr. Wöber)*
Gönz	19:30	**Messfeier** f. d. Leb. u. Verst. d. Dorfgemeinschaft	*(Pfr. Etzel)*

Freitag 01.04.

Weilbach	8:30	**Messfeier zum Herz-Jesu-Freitag** f. Emil u. Rita Rüdel, **anschl. Krankenkommunion**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	10:00	**Probe der Kommunionkinder**	*(Pfr. Wöber)*

Samstag 02.04.

Schneeberg	9:30	**Altpapiersammlung am Bolzplatz** (Kolpingfamilie)	
Amorbach	10:00	**Probe der Kommunionkinder**	*(Pfr. Wöber)*
Weilbach	10:00	**Probe der Kommunionkinder**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	16:00	**Beichtgelegenheit**	*(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	18:30	**Vorabendmesse** f. Agnes u. Rudolf Kuhn	*(PV Dr. Wemalowa)*
Weckbach	18:30	**Vorabendmesse** f. Magnus Mayer, Eltern u. Schwieger-eltern	*(Pfr. Wöber)*

Sonntag 03.04. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag

Amorbach	9:45	**Treffen der Kommunionkinder im Pfarrheim**	
Amorbach	10:00	**Erstkommuniongottesdienst; Messfeier für die Pfarrgemeinden** f. Anny Leiser / f. Pfr. Karl Menth / f. Hildegard u. Rudi Herrmann	*(Pfr. Wöber)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** : f. Josef Zahn u. verst. Ang. / f. Georg Wambach u. Ang.	*(Pfr. Aschenbrenner)*
Reichartshausen	10:00	**Messfeier** f. Maria Ott, Alfred u. Lina Breunig / f. Fam. Ludwig Hennrich / f. Rudi u. Karola Fürst u. Timo Scheurich	*(Pfr. Etzel)*
Weilbach	10:00	**Messfeier mit Erstkommunion** f. Otmar Straub (Jtg)	*(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	18:00	**Dankandacht der Kommunionkinder**	*(Pfr. Wöber)*

Weilbach	18:00	**Dankandacht der Kommunionkinder**	*(PV Dr. Wemalowa)*

Montag 04.04.

Kreisaltenheim	10:00	**Dankgottesdienst der Kommunionkinder** f. Ludwig Kopatsch / f. Amalie u. Anton Brußler	*(Pfr. Wöber)*
Weckbach	10:00	**Dankgottesdienst der Kommunionkinder** f. Rosa Walter u. Ang. **anschl. Frühstück**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	15:30	**Rosenkranz für geistliche Berufe**	

Dienstag 05.04.

Amorbach	15:00	**Tagesstätte Leben: Krankenkommunion**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	18:30	**Messfeier** f. Maria Emmrich / f. Erich Kaesmann / f. Klaus Etzel u. Ang.	*(Pfr. Etzel)*
Reichartshausen	18:30	**Messfeier** f. Alfred u. Maria Hennrich	*(PV Dr. Wemalowa)*
Schneeberg	18:30	**Messfeier** f. Josef u. Amalie Kuhn u. Schwiegertochter Ingrid	*(Pfr. Wöber)*
Weilbach	18:30	**Rosenkranz und Stille Anbetung**	
Schneeberg	20:00	**Mitgliederversammlung der Kolpingfamilie mit Wahl des Präses**	

Mittwoch 06.04.

Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier**	*(Pfr. Wöber)*
Weilbach	18:00	**Rosenkranz**	
Schneeberg	18:30	**Eucharistische Anbetung**	
Weilbach	18:30	**Messfeier**	*(PV Dr. Wemalowa)*

Donnerstag 07.04.

Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst** f. Martha Barte (Jtg) / f. Oskar Herkert u. Eltern Valentin u. Luise Herkert	*(Pfr. Etzel)*
Boxbrunn	18:30	**Messfeier** f. Hermann-Josef Grimm / f. verst. Eltern u. Ang. / f. Hilda u. Otto Herrmann	*(Pfr. Wöber)*

Freitag 08.04.

Amorbach	8:30	**Messfeier zum Herz-Jesu-Freitag** f. Ottilie Rüttiger, Leo Drössler u. Susanne, **anschl. Krankenkommunion**	*(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	10:00	**Krankenkommunion**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Neudorf	18:30	**Messfeier** f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Schwab **anschl. Krankenkommunion**	*(PV Dr. Wemalowa)*

Samstag 09.04.

Amorbach	7:30	**Altpapiersammlung**	
Schneeberg	9:00	**Beichte der Kommunionkinder, anschl. Probe**	*(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	16:00	**Beichtgelegenheit**	*(PV Dr. Wemalowa)*

Weilbach	18:30	**Vorabendmesse** f. Theo Heimbücher / f. verst. Eltern u. Geschwister / f. Eugen Haas / f. Wolfgang Bauer u. Ang. / f. Sr. M. Burkada Wörner u. Ang. / f. Albert u. Berta Walther u. Otto Gniech / f. Albert u. Rita Münch / f. Hermann Repp, Eltern u. Schwiegereltern *(PV Dr. Wemalowa)* ***Kollekte für den Kirchenchor***

Sonntag 10.04. **3. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Weckbach	8:30	**Messfeier** f. Alfons Wörner u. Eltern / f. Martha Throm u. Ang. / f. Inge u. Lothar Förtig, Annemarie u. Nikolaus Ludwig *(Pfr. Wöber)*
Amorbach	10:00	**Messfeier** f. Martha u. Erwin Schäfer u. Ang. / f. Emil Binz / f. Hildegard u. Rudi Herrmann / f. Peter Grimm u. Ang. *(Pfr. Etzel)*
Beuchen	10:00	**Messfeier** f. : Edeltrud u. Fridolin Kneisel / f. Josef Schrom / f. Angelina u. Eduard Trunk u. verst. Ang. *(Pfr. Wöber)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** f. Sieglinde Denzel, Elisabeth u. Gertrud Tretter *(Pfr. Aschenbrenner)*
Schneeberg	10:00	**Messfeier mit Erstkommunion, mitgest. v. d. Singgruppe Effata** *(PV Dr. Wemalowa)*
Amorsbrunn	14:00	**Tauffeier:** Frieda Luise Grimm *(Pater Benedikt Grimm)*
Amorbach	14:00	**Tauffeier:** Julius Fischer *(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	18:00	**Andacht der Kommunionkinder** (bei schönem Wetter an der Familienkapelle) *(PV Dr. Wemalowa)*

Montag 11.04.

Hambrunn	8:30	**Dankgottesdienst der Kommunionkinder anschl. Frühstück** *(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	15:30	**Rosenkranz**
Weilbach	20:30	**Abendlob**

Dienstag 12.04.

Weilbach	14:30	**Seniorenkreis im Rathaussaal: Informationen über Demenz**
Amorbach	18:30	**Messfeier** f. Fam. Etzel, Breunig u. Lauth *(Pfr. Wöber)*
Beuchen	18:30	**Messfeier** *(PV Dr. Wemalowa)*
Beuchen	19:30	**Filial-Pfarrgemeinderatssitzung**

Mittwoch 13.04.

Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** *(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	13:30	**Abfahrt am Altstadtparkplatz zur Besichtigung d. Firma Hennig, Großheubach** (Kolping 55plus)
Schneeberg	14:00	**Andacht, anschl. Seniorennachmittag** *(PV Dr. Wemalowa)*
Weilbach	18:00	**Rosenkranz**
Weilbach	18:30	**Messfeier** *(Pfr. Wöber)*

Donnerstag 14.04.

Amorbach		**Altkleidersammlung - Pfarrhausgarage** (Kolping)
Amorbach	8:30	**Frauengottesdienst** f. Rainer Mechler, Eltern u. Schwiegereltern u. Antonie Bubeck / f. Kilian u. Anna Seubert u. Töchter Elisabeth u. Irmi *(PV Dr. Wemalowa)*
Weckbach	18:30	**Messfeier** f. Walburga Egenberger, verst. Eltern u. Ang. *(Pfr. Etzel)*

Freitag 15.04.

Amorbach		**Altkleidersammlung - Pfarrhausgarage**
Hambrunn	18:30	**Messfeier** f. Manfred Kaufmann *(PV Dr. Wemalowa)*

Samstag 16.04.

Schneeberg		**Altkleiderstraßensammlung** (Kolping)
Schneeberg	8:30	**Wallfahrtsgottesdienst für die Pfarreiengemeinschaft** *(Pfr. Wöber)*
Schneeberg	16:00	**Beichtgelegenheit** *(Pfr. Wöber)*
Amorbach	18:30	**Vorabendmesse** f. Eugen u. Blanka Müller / f. Christina u. Alois Repp / f. Adolf Link u. Eltern / f. Stefan Throm / f. Herbert Uhrig u. Ang. / f. Otto Trabold / f. Ludwig Hennig, Marliese u. Günter Plümacher u. Eltern / f. Leonhard u. Genovefa Pfaff u. Ang. / f. Hermann u. Thekla Trunk u. Ang. *(Pfr. Wöber)*
Weilbach	18:30	**Pray&Stay-Gottesdienst der Firmlinge, mitgest. v. Terikto** f. Hildegard Deuchert, Eltern u. Schwiegereltern / f. Fam. Neuberger / f. Luise u. Otto Eck / f. Friedhilde Benk *(Regionaljugendseelsorger Bernd Winter)* **anschl. Begegnung im Pfarrheim**

Sonntag 17.04. **4. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Weckbach	8:30	**Messfeier** f. Erwin u. Manfred Hold / f. Gertrud u. Anton Grimm *(PV Dr. Wemalowa)*
Boxbrunn	10:00	**Messfeier** f. Hildegard Edelmann / f. d. Verst. d. Fam. Farrenkopf u. Berg *(Pfr. Etzel)*
Kreisaltenheim	10:00	**Messfeier** f. Helga Leis (Jtg) *(Pfr. Aschenbrenner)*
Schneeberg	10:00	**Messfeier zum Heiligen Jahr der Barmherzigkeit, mitgest. v. Gesangverein** f. Lydia u. Franz Schwab u. Schwiegertochter Inge Schwab *(Pfr. Wöber)*
Zittenfelden	10:00	**Messfeier** f. Irmine u. Rudhard Keller u. Margaretha, Rita u. Dietmar Trunk *(PV Dr. Wemalowa)*
Amorbach	14:00	**Tauffeier:** Hannah Schelmbauer *(Pfr. Etzel)*
Weilbach	18:00	**Pfarrversammlung im Pfarrheim**

Missionsmessen - April

f. Heinz Trabold / f. Fam. Neuberger, Völker u. Heidenfelder / f. Luise u. Otto Eck / f. Erwin u. Manfred Hold / f. Albert u. Hilde Eck / f. Erwin u. Manfred Hold / f. Gerda u. Fritz Eck u. Eltern, Maria u. Anton Grimm u. Eltern, Josef u. Rita Wörner, Fabian Berberich, Gottfried Markert / f. Hedwig Niesner / f. Helga Skarka / f. Erika Schmitt / f. Michael u. Elisabeth Wörner / f. Sieglinde u. Willi Haupert / f. Gudrun Birkenbach u. Renate Lucas / f. Herbert Wallner / f. Wilhelm Dörig u. Ang. / f. Josef, Rosa u. Emil Link

Annahmeschluss für das
Amtsblatt KW 17 - Erscheinungsdatum 26.04. ist der 12.04.2016
Amtsblatt KW 19 - Erscheinungsdatum 10.05. ist der 26.04.2016

Altpapiersammlung Pfarrei Amorbach und Filialen

Die Altpapiersammlung der Pfarrei Amorbach (mit den Filialen) findet statt am:
Samstag, den 09.04.2016 ab 7:30 Uhr.
Legen Sie die Zeitungsbündel für die Abholung gut sichtbar zurecht. Das gesammelte Altpapier wird bei der OWA mit Hand verladen und als Rohstoff wiederverwendet, daher bitte keine Glanzpapiere mit bündeln und nur mit reißfester Paketschnur zusammenbinden.
Bitte sammeln Sie eifrig, denn der Erlös dieser Sammlung kommt unmittelbar der kath. Gemeinde und deren vielfältigen Aufgaben zugute. Vielen Dank

Altpapiersammlung Pfarrei Weilbach und Weckbach

Bitte legen Sie am **Samstag, 30.04. bis 8:30 Uhr** ihr gebündeltes Altpapier gut sichtbar an den Straßenrand. Der Erlös der Sammlung ist für die pastorale und caritative Arbeit der Pfarrei Weilbach bestimmt. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Bitte beachten Sie: Es wird nur Zeitungspapier gesammelt.

Da bei der OWA das gesammelte Altpapier mit Hand verladen und als Rohstoff wiederverwendet wird, bitten wir darum, bei der Bündelung des Papiers eine Paketschnur zu verwenden, die nicht beim Umsetzen des Bündels reißt. Bitte verwenden Sie auch kein Klebeband oder Draht.

Kleidersammlung der Kolpingfamilie Amorbach

Die Kolpingsfamilie Amorbach beteiligt sich am 16. April 2016 an einer Altkleidersammlung des Diözesanverbandes Würzburg zugunsten sozial-caritativen Projekte und Jugend- und Erwachsenenbildungsarbeit.

Säcke für Ihre Kleiderspende finden Sie ab dem 01. April in den Amorbacher Geschäften: Cafe Schlossmühle, Bäckerei Sternheimer, De Leuner u. Metzgerei Hauck.
Abgeben können Sie Ihre Kleiderspende am Donnerstag und Freitag den **14. und 15. April in die Garage des katholischen Pfarrhauses Amorbach.** (Beachten Sie bitte genau diesen Termin und bringen Sie keine Säcke früher oder später!)
Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Informationen zur weiteren Nutzung des Weilbacher Pfarrhauses und Pfarrheims

Seit dem Umzug unseres Pfarrvikars Dr. Wemalowa nach Schneeberg stehen die Wohnungen im Weilbacher Pfarrhaus leer. Zugleich ist auch bei der Nutzung des Pfarrheims noch viel Luft nach oben. Die Kirchenverwaltung und der Pfarrgemeinderat haben sich darum Gedanken gemacht, wie beide Gebäude in Zukunft sinnvoll genutzt werden können. Unsere Überlegungen möchten wir

am Sonntag, 17. April, um 18:00 Uhr

in einer öffentlichen Pfarrversammlung vorstellen. Die Rückmeldungen der Gemeindemitglieder sollen in die weiteren Beratungen und Entscheidungen einfließen.
Wir laden herzlich zu dieser Informations- und Diskussionsveranstaltung ins Weilbacher Pfarrheim ein. Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit auf Information aus erster Hand und Mitsprache.
Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat St. Johannes Weilbach

Familiengottesdienst am Sonntag, 28.02.2016

Alles, was ich Dir sagen möchte, ist in dieser Zusage zusammengefasst: „Du bist der geliebte Mensch“

Ein Familiengottesdienst zur Tauferinnerung fand am Sonntag, 28.02.2016 in der Pfarrkirche St. Gangolf statt. In der Einführung wurde mit Gedanken zu den Möglichkeiten und Überlegungen heutiger Eltern bei der Namenssuche für ihr Kind auf das Thema eingestimmt. Für Eltern ist ihr Kind auch durch die Wahl des Namens zu einer unverwechselbaren Person geworden. Durch ihr Kind gewinnt der Name, auch wenn tausend andere Kinder ihn trügen, seine einmalige Bedeutung. In dieser Einmaligkeit, so war später in der Lesung zu hören, ist jedes Kind und ist jeder einzelne Mensch von Gott geliebt. Anschließend wurde gemeinsam der Taufe gedacht: Kinder zeigten die Taufsymbole Wasser, Salbung, Kleid, Licht und sprachen einige kurze Worte über die Bedeutung des jeweiligen Symbols.

Danach wurden Schalen mit Weihwasser weitergereicht, auf deren Grund die Worte zu lesen waren: Gott spricht: „Ich bin für dich da.“ Die Gottesdienstbesucher waren eingeladen, mit diesem Weihwasser ein Kreuz auf Ihre Stirn oder in die Handfläche zu zeichnen, und dabei den Satz in sich aufzunehmen: Gott spricht: „Ich bin für dich da“.

Weiter wurde der Bogen gespannt zur Lesung, die von Mose erzählte, als Gott zu ihm aus dem brennenden Dornbusch sprach. Was Gott vor vielen tausend Jahren dem Volk Israel durch Mose gesagt hast, das spricht er zu jedem von uns: Dein Leben ist auf heiligen Boden gestellt, auf einen festen Grund. Ich bin da. Ich habe dich beim Namen gerufen. Du bist der geliebte Mensch, mein geliebtes Kind. Dies ist ein Satz voller Liebe und Wärme. Gott spricht ihn zu Mose und zu vielen Menschen bis hin zu Jesus, seinem Sohn. So dass wir bis heute spüren: Es ist ein Satz voller Liebe und Wärme für jeden von uns. Und dieser Satz gilt bereits jetzt.In der Taufe wurde unser Name genannt, weil wir persönlich gemeint sind. Zu jedem sagt Gott: Ich bin für dich da.

Mit dieser Botschaft wurden die Gottesdienstbesucher verabschiedet: „Du bist der geliebte Mensch“

Anschließend waren die Familien, deren Kind in den Jahren 2012 bis 2015 in der Pfarreiengemeinschaft „Um den Gotthard im Odenwald“getauft worden war, zu einem „zweiten Frühstück“ ins Pfarrheim St. Benedikt eingeladen.

Der Dank gilt dem Familiengottesdienstteam und die Helferinnen und Helfer, die diesen schönen Gottedienst und die anschließende Zusammenkunft vorbereitet haben.

Gottesdienstordnung
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Amorbach

Freitag, 01.04.	10.00 Uhr	Deutschkurs für Erwachsene im Gemeindezentrum
	17.30 Uhr	„Offener Singkreis“ im Gemeindezentrum
Sonntag, 03.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Abteikirche
Montag, 04.04.	10.00 Uhr	Deutschkurs für Erwachsene im Gemeindezentrum
Dienstag, 05.04.	19.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung im Gemeindezentrum
Freitag, 08.04.	10.00 Uhr	Deutschkurs für Erwachsene im Gemeindezentrum
	17.30 Uhr	„Offener Singkreis“ im Gemeindezentrum
Sonntag, 10.04.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Vorstellung und Einführung von Pfrin. Eva Güther-Fontaine in der Abteikirche
Montag, 11.04.	10.00 Uhr	Deutschkurs für Erwachsene im Gemeindezentrum

Kirchliche Nachrichten
Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG
29.03. bis 12.04.2016

Dienstag 29.03.		
Buch	18:30	**Messfeier**
Donnerstag 31.03.		
Kirchzell	09:30	**Bußgottesdienst und Beichte der Kommunionkinder**
Watterbach	18:30	**Messfeier**
Freitag 01.04.		
Kirchzell	08:30	**Messfeier**
	anschl.	**Kirchenkaffee** im Pfarrheim
Samstag 02.04.		
Buch	18:30	**Vorabendmesse**
Sonntag 03.04.		**2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag**
Kirchzell	09:45	**Abholen der Kommunionkinder am Pfarrheim**
	10:00	**Feier der Erstkommunion mitgestaltet von der Singgruppe "Effata", Schneeberg**
Breitenbuch	14:00	**Tauffeier**
Kirchzell	18:00	**Dankandacht der Kommunionkinder**
Montag 04.04.		
Kirchzell	10:00	**Dankgottesdienst der Kommunionkinder mit Segnung von Andachtsgegenständen**
	anschl.	**gemeinsames Frühstück der Kommunionfamilien im Pfarrheim**
Mittwoch 06.04.		
Ottorfszell	18:30	**Messfeier**
Donnerstag 07.04.		
Breitenbuch	18:30	**Messfeier**

Freitag 08.04.

Kirchzell	08:30	**Messfeier**

Samstag 09.04.

Kirchzell	18:30	**Vorabendmesse**

Sonntag 10.04. **3. SONNTAG DER OSTERZEIT**

Preunschen	08:30	**Messfeier**
Buch	10:00	**Messfeier**
Miltenberg(!)	18:30	**Dekanatsgottesdienst**

Montag 11.04.

Kirchzell	18:30	**Messfeier**

Dienstag 12.04.

Buch	18:30	**Messfeier**

Bitte vormerken

Die Schönstattfamilie lädt ein

zur Begegnung am Freitag, 08.04.2016 um 14:00 Uhr im Pfarrheim.
Sr. Renata Zürrlein der Schönstattbewegung "Frauen und Mütter" spricht zur Jahreslosung im Jahr der Barmherzigkeit "Gott liebt mich persönlich"

Treffen des Strickkreises

am Dienstag, 12.04.2016 ab 15:00 Uhr im Pfarrheim zum gemeinsamen Austausch, Handarbeiten und Kaffee trinken.
Der im November 2015 ins Leben gerufene Strickkreis erarbeitete bereits 115 Paar Socken und 5 Decken, die an Bedürftige weitergegeben wurden. Die Strickfrauen möchten sich auch das Jahr über einmal im Monat treffen und freuen sich über neue Mitstrickerinnen. Auch Wollspenden werden gerne angenommen, abzugeben bei Ilse Schneider, ☎ 90159 und Maria Ullrich, ☎ 692.

Die KjG lädt ein zum Spielenachmittag auf der Burg

Die KJG Kirchzell lädt alle Kinder und Jugendlichen ab der 3. Klasse und alle Ministranten zum Ausflug auf die Wildenburg ein.
Wir treffen uns dazu am Samstag, 16.04.2016 um 13:00 Uhr am Pfarrheim und wollen dann gemeinsam zur Wildenburg laufen und dort zusammen ein paar Spiele spielen. **Gegen 17:00 Uhr werden wir dann wieder am Pfarrheim ankommen.**
Bitte denkt an festes Schuhwerk und passende Kleidung. Ihr dürft auch gerne etwas zu Essen und zu Trinken mitnehmen. Bei schlechtem Wetter werden wir uns im Pfarrheim treffen.
Anmeldung bitte bis 10.04.2016 bei Franziska Kunz (Tel. 0171/2949033) oder Marcel Markert (Tel. 09373/980588).

Besinnungstag der Senioren

Auf reges Interesse stieß der gemeinsame Besinnungstag für die Senioren der Pfarreiengemeinschaft Kirchzell. „Meine Zeit vor Gott bringen“, so das Thema, welches Pfarrer Michael Prokschi über den Tag gestellt hatte.

Das eigene Leben in den Blick nehmen, erfüllte und erfüllende Momente betrachten, eine Liste aufstellen, welche Wertigkeit bestimmte Dinge haben. In einer abwechslungsreichen Mischung aus Vortrag, Austausch und Gespräch wie auch Momente, in denen jeder einzeln für sich bestimmten Fragen nachging, verging der Vormittag recht zügig und kurzweilig. Ein gemeinsames Mittagessen mit Schweinebraten, Spätzle und Salat ließ keine Wünsche offen und zum Nachmittag waren die Teilnehmer eingeladen, sich nochmals über sich selbst Gedanken zu machen: Was trägt mich, wo ist mein Fundament? Was sitzt mir im Nacken oder auch wovon ist mein Kopf voll? Diese Bilder wurden mit in den Gottesdienst genommen und vor Gott gebracht. Der gemeinsame Gruppengottesdienst im Pfarrheim war auch für viele eine neue und positive Erfahrung. Mit Kaffee und Kuchen endete der Tag und die Seniorinnen und Senioren gingen erfüllt nach Hause.

Osterbrunnen in Kirchzell

Viele fleißige Hände haben sich auch in diesem Jahr zusammengefunden und fertigten kleine Büschel aus Buchs und Thujagrün. Diese kleinen Büschel wurden dann zusammen für die Osterkrone verwendet, welche den Marktplatzbrunnen von Kirchzell schmückt.

In der Schreinerei Ullrich bot sich genügend Platz für die Frauen und neben dem Zusammenbinden der kleinen Büschel blieb auch genügend Zeit für einen gemütlichen Plausch und eine Tasse guten Kaffee. Die einzelnen Teile der Krone wurden vom Bauhof dann am Brunnen zusammengefügt und von den Frauen liebevoll mit bunten Eiern geschmückt.

Machen Sie´s **einfach...**

Privatanzeigen für das Amtsblatt online aufgeben

www.hansenwerbung.de/privatanzeigen.html

HANSEN | WERBUNG.

GRAFIK MEDIEN KONZEPTE

Webdesign für alle Geräte

Ist Ihre Website genauso flexibel wie Sie?

Responsive Webdesign passt Ihre Seite an - je nach dem ob der Nutzer am PC, einem Tablet oder an seinem Smartphone sitzt.

KREATIVDESIGN
Internet & Werbung

www.hansenkreativ.de

Hauptstr. 8 | 63924 Kleinheubach | anina.hansen@hansenwerbung.de | Tel. 09371/9488969

Hinweise auf Schäden und Mängel im Ortsgebiet

Es kommt immer wieder vor, dass an den öffentlichen Anlagen und Einrichtungen Schäden oder Mängel entstehen. Die Gemeinde- und Stadtverwaltung und deren Bauhof sind zwar bemüht, rasch Abhilfe zu schaffen, es dauert jedoch oft längere Zeit, bis sie Kenntnis davon erhalten. Um Schäden und Mängel schneller beheben zu können, wird die Bevölkerung um Mitarbeit gebeten.

Im Amtsblatt wird in regelmäßigen Abständen der nachstehende Hinweis veröffentlicht. Wer einen Schaden oder Mangel feststellt, wird gebeten, diese Seite auszuschneiden und ausgefüllt an die betreffende Gemeinde- oder Stadtverwaltung zu senden oder in den Briefkasten am Rathaus einzuwerfen.

Wir bedanken uns schon im Voraus für Ihre Mitarbeit.

Antwort

Hinweise an die Gemeinde- und Stadtverwaltung

Mir ist folgendes aufgefallen:

- ☐ Straßenbeleuchtung ausgefallen
- ☐ Verkehrszeichen / Straßenschild beschädigt / fehlt
- ☐ Fahrbahnmarkierung unkenntlich
- ☐ Fahrbahndecke / Rad- / Fußweg schadhaft
- ☐ starke Verschmutzung
- ☐ Container überfüllt
- ☐ Gully verstopft
- ☐ Kanaldeckel locker / klappert
- ☐ wilde Müllkippe / Autowracks etc.
- ☐ mangelhafte Baustellenabsicherung
- ☐ überhängende Äste
- ☐ Straßeneinsicht versperrt
- ☐ Anregungen für Ortsverschönerung
- ☐ Anregungen für Begrünung

☐ .....

☐ .....

☐ .....

(zutreffendes bitte ankreuzen)

Bitte genaue Ortsangabe: .....

.....

.....

Absender: .....

.....

Telefon: ..... Datum: .....

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.
Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.
Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.
Gift-Notruf München Tel. 0 89 -1 92 40

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage **www.notdienst-zahn.de – Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70,** buergerservice@lra-mil.de

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung
Amorbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68 -** Weilbach: **Tel. 0 93 71 / 24 68**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige
Brückenstr. 19, Miltenberg, Tel. 0 93 71 / 6 69 49 20, Sprechzeiten: DI 15-17 Uhr und DO 9 -11 Uhr. Bahnstr. 22, Erlenbach, Tel. 0 93 72 / 9 40 00 75, Sprechzeit: MI 9-12 Uhr, E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation
Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,
Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 0 60 24 / 10 83

das Eventwochenende in Großheubach

„Frühlingserwachen“

die Messe von regionalen Unternehmen

- Kinderprogramm mit Hüpfburg
- Sa. ab 10 Uhr Bieranstich mit 100 Liter Freibier
- Sa. 11 Uhr spielt der Musikverein „Frisch Auf“
- für das leibliche Wohl ist gesorgt

8.-9.April 16

Freitag: 12-18:30 Uhr
Samstag: 9:30-18:30 Uhr

Gewerbecenter Industriestr. 13, Großheubach

Über 25 Aussteller aus Ihrer Region

RC-Modellbau-Rennen-Action

RC-Car-Rennen
Engelberg-Cup
9. bis 10.04

Eintritt Frei

RC CLUB Grossheubach e.V.

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Großheubach
Dieselstraße 5
Gewerbepark Süd III

Sa. ab 10:00 Uhr
Sonntag ab 9:00 Uhr

Rennfieber-Boxenstopp-Fahrerlager

Karriere bei OWA

Wir bilden aus, wir stellen ein

Sie suchen eine Ausbildungsstelle oder eine neue Herausforderung mit Verantwortung?

Wir bieten Ihnen internationale Perspektiven und gute Chancen für Ihr berufliches und persönliches Weiterkommen – ganz in Ihrer Nähe.

Mehr dazu erfahren Sie auf:
www.owa.de/karriere

Wir freuen uns auf Sie!

Odenwald Faserplattenwerk GmbH
Dr.-F.-A.-Freundt-Straße 3 | 63916 Amorbach
tel +49 93 73.2 01-0 | info@owa.de
www.owa.de

OWA